

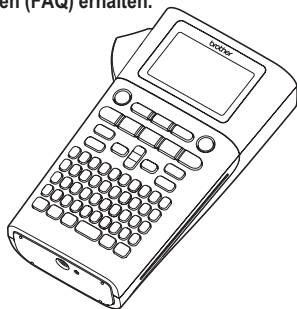
BENUTZERHANDBUCH

P-touch

H300/H300LI

Lesen Sie dieses Benutzerhandbuch, bevor Sie den P-touch verwenden. Bewahren Sie es zum Nachschlagen griffbereit auf.

Besuchen Sie uns bitte unter <http://solutions.brother.com>, wo Sie neben Produktsupport auch Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ) erhalten.



- 1 EINFÜHRUNG
- 2 ERSTE SCHRITTE
- 3 ETIKETT ERSTELLEN
- 4 ETIKETTEN DRUCKEN
- 5 SPEICHER VERWENDEN
- 6 WARTUNG UND PFLEGE IHRES P-TOUCH
- 7 PROBLEMLÖSUNGEN
- 8 ANHANG
- 9 STICHWORTVERZEICHNIS

EINFÜHRUNG

Vielen Dank, dass Sie sich zum Kauf des P-touch H300/H300LI entschieden haben. Der neue P-touch ist ein benutzerfreundliches Beschriftungsgerät mit vielen Funktionen, mit dem Sie im Nu professionelle und qualitativ hochwertige Etiketten drucken können. In diesem Handbuch werden verschiedene Vorsichtsmaßnahmen und grundlegende Arbeitsweisen beschrieben, die für einen Betrieb des P-touch notwendig sind. Lesen Sie das Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie den P-touch benutzen und bewahren Sie es an einem leicht zugänglichen Ort auf, um später darauf zurückgreifen zu können. Nicht alle Modelle sind in allen Ländern erhältlich.

Konformitätserklärung (nur Europa)

Wir, Brother Industries, Ltd.
15-1, Naeshiro-cho, Mizuho-ku,
Nagoya, 467-8561, Japan

erklären, dass dieses Produkt und der Netzadapter sich in Übereinstimmung mit den wesentlichen Anforderungen aller in der Europäischen Union angewandten relevanten Richtlinien und Bestimmungen befindet.

Sie können die Konformitätserklärung vom Brother Solutions Center unter folgender Adresse herunterladen:

<http://solutions.brother.com/>

- klicken Sie auf „Europe“;
- wählen Sie Ihr Land aus;
- wählen Sie Ihr Modell aus;
- wählen Sie „Handbücher“ und Ihre Sprache aus. Klicken Sie auf „Suchen“;
- wählen Sie „Konformitätserklärung“ aus und
- klicken Sie auf „Download“.

Die Konformitätserklärung wird als PDF-Datei heruntergeladen.

Hinweise zu diesem Handbuch

Dieses Handbuch wurde unter der Aufsicht der Firma Brother Industries, Ltd. erstellt und veröffentlicht. Es enthält die technischen Angaben und Produktinformationen entsprechend dem aktuellen Stand vor der Drucklegung.

Der Inhalt dieses Handbuchs und die Spezifikationen des Produkts können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Werden neue Versionen der H300/H300LI-Software verfügbar gemacht, besteht die Möglichkeit, dass dieses Handbuch die aktualisierten Funktionen nicht behandelt. Aus diesem Grund werden Sie eventuell feststellen, dass sich die Software und der Inhalt dieses Handbuchs unterscheiden.

Alle Handels- und Produktnamen von Unternehmen, die auf den Produkten, im Zusammenhang stehenden Dokumenten und anderen Materialien von Brother aufgeführt werden, sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer entsprechenden Rechtsinhaber.

Inhalt

Sicherheitshinweise.....	3
Allgemeine Hinweise.....	11
In diesem Handbuch verwendete Symbole.....	12
Einführung in die Funktionsweise des P-touch.....	13
ERSTE SCHRITTE.....	14
P-touch auspacken.....	14
Allgemeine Beschreibung.....	15
LC-Display.....	16
LC-Display und Tastatur.....	16
Tasten und ihre Funktionen.....	17
Stromversorgung.....	19
Batterien / Akkus (nicht mit inbegriffen).....	19
Netzadapter (AD-E001: für das H300 optional).....	20
Verwendung von Lithium-Ionen-Akkus (BA-E001: für das H300 optional).....	21
Bandkassette einlegen.....	23
P-touch ein-/ausschalten.....	24
Bandvorlauf.....	24
Bandvorlauffunktion.....	24
LC-Display.....	24
LCD-Kontrast.....	24
Hintergrundbeleuchtung.....	25
Sprache und Einheit einstellen.....	25
Sprache.....	25
Einheit.....	26
ETIKETT ERSTELLEN.....	27
Text eingeben und bearbeiten.....	27
Text über die Tastatur eingeben.....	27
Textvorschläge verwenden.....	27
Speicher für Textvorschläge löschen.....	27
Neue Zeile hinzufügen.....	28
Neuen Block hinzufügen.....	28
Den Cursor bewegen.....	28
Text einfügen.....	28
Text löschen.....	28
Symbole eingeben.....	29
Symbole mit der Symbol-Funktion eingeben.....	29
Verwenden der Symbol-Historie.....	30
Akzentbuchstaben eingeben.....	32
Textattribute einstellen.....	33
Textattribute für das gesamte Etikett einstellen.....	33
Textattribute zeilenweise einstellen.....	34
Automatische Anpassung einstellen.....	36

1

2

3

4

5

6

7

8

9

1

EINFÜHRUNG

Etiketteneinstellungen	37
Autoformat-Layouts verwenden	41
Vorlagen verwenden - Beispiel: Inventaraufkleber erstellen	41
Blocklayouts verwenden	44
Etikett mit Barcode erstellen	47
Barcode-Parameter einstellen und Barcode-Daten eingeben	47
Barcode bearbeiten oder löschen	50

ETIKETTEN DRUCKEN

51

Etikettenvorschau	51
Etikett drucken	51
Mehrere Kopien drucken	52
Automatische Nummerierung	52
Spiegeldruck	54
Ränder einstellen	55
Etikettenlänge justieren	56
Etiketten befestigen	57
Etiketten mit Etikettenvorlagen drucken	57
Einzelnes Etikett mit Hilfe einer gespeicherten Vorlage drucken	57

SPEICHER VERWENDEN

60

Etikett speichern	60
Gespeichertes Etikett öffnen	60
Gespeichertes Etikett drucken	61
Gespeichertes Etikett löschen	61

WARTUNG UND PFLEGE IHRES P-TOUCH

62

P-touch zurücksetzen	62
Daten auf Werkseinstellungen zurücksetzen	62
Wartung und Pflege	63
Gehäuse reinigen	63
Druckkopf reinigen	63
Schneideeinheit reinigen	63

PROBLEMLÖSUNGEN

64

Was tun, wenn... ..	64
Fehlermeldungen	65

ANHANG

68

Technische Daten	68
------------------------	----




STICHWORTVERZEICHNIS

69









Sicherheitshinweise

Um Verletzungen und Schäden zu vermeiden, weisen verschiedene Symbole auf wichtige Hinweise hin.

Im Folgenden werden die Symbole und ihre Bedeutung erklärt:

 GEFAHR	Weist auf eine potenzielle Gefahrensituation hin, die zu ernststen oder lebensgefährlichen Verletzungen führen kann, falls das Produkt ohne Beachtung der Warnungen und Anweisungen verwendet wird.
 WARNUNG	Weist auf eine zu erwartende Gefahrensituation hin, die, falls sie nicht vermieden wird, zu ernststen oder lebensgefährlichen Verletzungen führen kann.
 VORSICHT	Weist auf eine potenzielle Gefahrensituation hin, die, falls sie nicht vermieden wird, zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann.

In diesem Handbuch werden die folgenden Symbole verwendet:

	Weist auf eine unzulässige Handlung hin.		Weist darauf hin, dass eine Zerlegung unzulässig ist.
	Weist darauf hin, dass der Kontakt mit Wasser unzulässig ist.		Weist auf eine Gerätekomponente hin, die nicht berührt werden darf.
	Weist auf eine Handlung hin, die ausgeführt werden muss.		Weist darauf hin, dass Sie das Gerät vom Netz trennen müssen.
	Weist auf eine unter bestimmten Bedingungen auftretende Gefahr eines Brandes hin.		Weist auf die Möglichkeit eines elektrischen Schlages hin.

1

2

3

4

5

6

7











8

9

GEFAHR

Lithium-Ionen-Akku (Lithium-Ionen-Akku beim Modell H300 optional)

Beachten Sie sorgfältig die für einen Umgang mit Lithium-Ionen-Akkus (im weiteren Verlauf „Akku“ genannt) geltenden folgenden Vorsichtsmaßnahmen. Eine Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen können eine Überhitzung, ein Lecken des Akkus oder im Akku enthaltene Risse zu elektrischem Schlag, Kurzschluss, Explosion, Rauchentwicklung, Feuer und somit zu Verletzungen von Personen oder Beschädigung des Produktes oder Sachschäden führen!

-  Benutzen Sie den Akku ausschließlich zum bestimmungsgemäßen Zweck.
-  Beschriftungsgerät und Akku sind exklusiv für einen gemeinsamen Betrieb aufeinander abgestimmt. Akku NIEMALS in ein anderes Beschriftungsgerät einsetzen und NIEMALS einen anderen Akkutyp in Ihr Beschriftungsgerät einsetzen, da dies zu Feuer oder Beschädigungen führen kann!
-  Zum Aufladen des Akkus diesen in das Beschriftungsgerät einlegen und das Gerät an den eigens dafür konzipierten Netzadapter anschließen.
-  Akku NIEMALS in der Nähe von Feuer oder unter direkter Sonneneinstrahlung aufladen! Hierdurch kann die für eine Abwendung von Hitzeschäden integrierte Schutzschaltung aktiviert werden. Eine Aktivierung der Schutzschaltung kann den Ladevorgang unterbrechen. Bei Versagen der Schutzschaltung kann ein Aufladen des Akkus mit zu hohem Ladestrom / zu hoher Ladespannung erfolgen oder eine abnormale chemische Reaktion im Akku auslösen.
-  Benutzen Sie zum Laden des Akkus ausschließlich ein für diesen Akkutyp geeignetes Akkuladegerät.
-  Die Kontakte des Akkus dürfen NIEMALS mit Drähten oder anderen Metallobjekten in Berührung geraten! Akku niemals zusammen mit Metallobjekten wie Halsketten oder Haarnadeln aufbewahren! Dies kann zu einem elektrischen Kurzschluss und somit zu einer Überhitzung der Metallobjekte wie Drähte, Halsketten oder Haarnadeln führen.
-  Akku NIEMALS in der Nähe von Feuer, Heizungen oder anderen Orten verwenden bzw. aufbewahren, die hohen Temperaturen (oberhalb von 80 °C) ausgesetzt sind!
-  Akku NIEMALS in Kontakt mit Wasser geraten lassen oder gar in Wasser eintauchen!
-  Akku NIEMALS in korrosiven Umgebungen verwenden, in denen salzhaltige Luft, Salzwasser, Säuren, Laugen, korrosive Gase, Chemikalien oder andere korrosive Flüssigkeiten vorhanden sind!
-  NIEMALS einen beschädigten oder leckenden Akku benutzen!

⚠ GEFAHR

Lithium-Ionen-Akku (Lithium-Ionen-Akku beim Modell H300 optional)

- ⊘ NIEMALS direkte Anschlussmöglichkeiten am Akku anlöten! Hierdurch kann die interne Isolation schmelzen, Gas freigesetzt oder Sicherheitseinrichtungen beschädigt werden.
- ⊘ NIEMALS den Akku mit vertauschter Polarität (+) (-) betreiben! Überprüfen Sie vor dem Einsetzen des Akkus dessen Polarität und versuchen Sie nicht, den Akku mit Gewalt in das Beschriftungsgerät einzusetzen. Ein Aufladen des Akkus bei vertauschter Polarität kann innerhalb des Akkus eine abnormale chemische Reaktion oder einen unnormal hohen Stromfluss hervorrufen.
- ⊘ Den Akku NIEMALS direkt an das elektrische Haushaltsnetz anschließen!
- ⊘ Das Austreten von (elektrolytischer) Flüssigkeit aus dem Beschriftungsgerät oder aus dem Akku kann Anzeichen für einen beschädigten Akku sein. Unterbrechen Sie bei einem leckenden Akku sofort den Gerätebetrieb, ziehen Sie den Netzadapter ab und isolieren Sie das Gerät von der Umwelt, indem Sie es in eine Tasche stecken. Berühren Sie nicht die auslaufende Elektrolytflüssigkeit! Sollte Elektrolytflüssigkeit in Ihre Augen gelangen, Augen nicht reiben! Augen sofort mit Leitungswasser oder klarem Wasser ausspülen und einen Arzt aufsuchen! Im Auge verbliebene Elektrolytflüssigkeit kann zu Augenschäden führen! Spülen Sie sofort Ihre mit Elektrolytflüssigkeit in Kontakt geratene Haut oder Kleidung mit Wasser ab.
- ⊘ NIEMALS das Beschriftungsgerät oder den Akku in einen Mikrowellenofen oder in einen unter Hochdruck stehenden Behälter legen!
- ⊘ Einen leeren Akku NIEMALS für einen längeren Zeitraum im Gerät aufbewahren! Dadurch wird die Lebensdauer des Akkus reduziert oder ein Kurzschluss ausgelöst.
- ⚠ Ist das Beschriftungsgerät selbst bei voll aufgeladenem Akku nur kurzfristig einsetzbar, dann kann die Lebensdauer des Akkus verbraucht sein. Tauschen Sie den verbrauchten Akku durch einen neuen Akku aus. Kleben Sie die Anschlüsse des alten, verbrauchten Akkus mit Klebeband ab, um einen Kurzschluss zu vermeiden.
- ⊘ Versuchen Sie NIEMALS, einen Akku zu zerlegen, zu modifizieren oder zu reparieren.
- ⊘ Akkus NIEMALS zum Entsorgen ins Feuer werfen und NIEMALS absichtlich überhitzen! Hierdurch kann die interne Isolation schmelzen, Gas freigesetzt oder Sicherheitseinrichtungen beschädigt werden. Darüber hinaus kann die Elektrolytflüssigkeit Feuer fangen.
- ⊘ NIEMALS mit Objekten auf Akku einstechen, den Akku schweren Stößen aussetzen oder den Akku werfen! Eine Beschädigung der Schutzschaltung des Akkus kann zum Aufladen des Akkus mit abnormalem Ladestrom / abnormaler Ladespannung führen oder eine abnormale chemische Reaktion innerhalb des Akkus hervorrufen.
- ⊘ Verbrauchte Akkus NIEMALS der Müllverbrennung oder dem normalen Hausmüll zuführen!

1

2

3

4

5

6

7

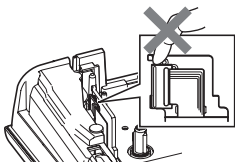
8








9

WARNUNG

P-touch

Befolgen Sie diese Richtlinien, um Feuer, Stromschläge, Verletzungsrisiken und/oder Schäden am Beschriftungsgerät oder Sachschäden zu vermeiden.



-  Das Gerät darf **NIEMALS** nass oder in Bereichen betrieben werden, in denen es nass werden kann, z. B. in Badezimmern oder in der Nähe von Ausgüssen.
-  **NIEMALS** die Metallteile in der Nähe des Druckkopfes berühren! Während der Benutzung wird der Druckkopf sehr heiß und bleibt es auch kurz nach der Benutzung. Druckkopf nicht direkt mit der Hand berühren!
-  Den P-touch **NICHT** verwenden, wenn sich darin Fremdobjekte befinden. Gelangen Wasser, Metall oder andere Fremdkörper in den P-touch hinein, das Gerät vom Netzadapter trennen, die Akkus aus dem Gerät entnehmen und Kontakt zum Brother-Vertriebspartner aufnehmen.
-  Den P-touch **NIEMALS** auseinanderbauen!
Wenden Sie sich für Inspektion, Einstellung oder Reparatur des Beschriftungsgeräts an einen Brother-Vertriebspartner.
-  Zum Verpacken des Druckers werden Kunststofftaschen eingesetzt. Diese Taschen nicht in der Nähe von Kindern oder Säuglingen aufbewahren, um einer Erstickungsgefahr vorzubeugen!
-  Bei Wahrnehmung einer übermäßigen Erwärmung des Gerät, eines ungewöhnlichen Geruchs, einer Verfärbung, Deformation oder von weiteren ungewöhnlichen Betriebserscheinungen sofort den Gerätebetrieb unterbrechen, den Netzadapter vom Gerät trennen und die Akkus entfernen!
-  Um Schäden zu vermeiden, den P-touch nicht fallen lassen oder starken Erschütterungen aussetzen.

⚠️ WARNUNG**Alkali-Mangan-Batterien / Ni-MH-Akkus**

Befolgen Sie diese Richtlinien, um den Austritt von Batterieflüssigkeit, eine Wärmebildung und das Platzen der Batterie sowie die davon möglicherweise verursachten Verletzungen zu vermeiden.

- ⊘ Batterien / Akkus NIEMALS in offenes Feuer werfen, erwärmen, kurzschließen, aufladen oder zerlegen!
- ⊘ Batterien / Akkus NIEMALS nass werden lassen, etwa durch Anfassen mit nassen Händen oder durch Verschütten von Getränken.
- ⚠️ Gelangt ausgelaufene Batterie- bzw. Akkufflüssigkeit in Ihre Augen, diese sofort mit viel sauberem Wasser ausspülen und anschließend einen Arzt aufsuchen. In die Augen gelangte Batterie- bzw. Akkufflüssigkeit kann zum Verlust des Augenlichts oder zu Augenschäden führen!
- ⊘ Darauf achten, dass NIEMALS metallische Gegenstände eine Verbindung zwischen Plus- und Minuspol der Batterie / des Akkus bilden!
- ⊘ Zum Ausbau von Akkus / Batterien oder für einen Batteriewechsel NIEMALS spitze Objekte wie Pinzetten oder Metallstifte verwenden!
- ⊘ NIEMALS beschädigte, deformierte oder leckende Batterien oder Akkus oder solche mit beschädigtem Aufkleber verwenden, da hierbei übermäßige Wärme erzeugt werden kann! Beim Betrieb von beschädigten oder leckenden Batterien / Akkus kann Batterieflüssigkeit auf Ihre Hände gelangen, die chemische Verätzungen verursachen können. Batterie- bzw. Akkufflüssigkeit, die über Ihre Hände in die Augen gelangt, kann zum Verlust des Augenlichts oder zu Augenschäden führen! Spülen Sie Ihre Hände mit viel sauberem Wasser ab und suchen Sie ärztliche Hilfe auf!

1

2

3

4

5

6

7

8

9

⚠️ WARNUNG

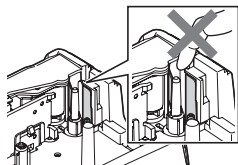
Netzadapter (Netzadapter bei Modell H300 optional)

Befolgen Sie diese Richtlinien, um Feuer, Schäden, Stromschläge, Störungen oder Verletzungsrisiken zu vermeiden.

- ⚠️ Darauf achten, dass der Netzstecker vollständig und fest in der Steckdose sitzt. Keine Steckdose mit lockeren Kontakten verwenden!
- ⚠️ Immer nur den spezifizierten Netzadapter benutzen und diesen immer ausschließlich in eine Steckdose mit der spezifizierten Nennspannung (220–240 V AC) stecken. Eine Nichtbeachtung dieser Warnung kann zu Verletzungen oder zu Geräte- bzw. Sachschäden führen. Brother übernimmt keine Verantwortung für Unfälle oder Schäden, die durch die Verwendung eines anderen als des angegebenen Netzadapters und Adapterkabels entstehen.
- ⊘ Den Netzadapter oder das Adapterkabel NICHT zum Anschluss von anderen Produkten an das Stromnetz verwenden!
- ⚠️ NIEMALS während eines Gewitters den Netzadapter! und den P-touch berühren! Es besteht bei Betrieb des Gerätes während eines Gewitters ein geringes Risiko auf Stromschlag.
- ⊘ Den Netzadapter oder den Stecker NIEMALS mit nassen Händen berühren!
- ⊘ Den Netzadapter NICHT in Feuchträumen oder Umgebungen mit hoher Luftfeuchtigkeit verwenden, z. B. in einem Badezimmer.
- ⊘ NIEMALS ein beschädigtes Netzkabel oder einen beschädigten Netzstecker verwenden!
- ⊘ NIEMALS schwere Gegenstände auf das Netzkabel oder den Netzstecker stellen oder diese modifizieren bzw. beschädigen. Das Adapterkabel nicht übermäßig biegen oder daran ziehen.
- ⊘ Den Netzadapter NICHT fallen lassen, mit Gewalt behandeln oder auf andere Weise beschädigen!

Schneideeinheit

- ⊘ Die Klinge der Schneideeinheit NICHT berühren!



⚠ VORSICHT**Alkali-Mangan-Batterien / Ni-MH-Akkus**

Befolgen Sie diese Richtlinien, damit es nicht zum Austritt von Batterieflüssigkeit, zur Wärmebildung oder zum Bruch der Batterie kommt.

- ⊘ Benutzen Sie in Ihrem Beschriftungsgerät **AUSSCHLIESSLICH** spezifizierte Batterien oder Akkus! Verwenden Sie **KEINE** Kombination von alten und neuen Batterien / Akkus oder von Batterien / Akkus verschiedener Typen, mit unterschiedlichem Ladezustand, von verschiedenen Herstellern oder unterschiedliche Modelle. Batterien / Akkus nicht mit umgekehrter Polarität (+ und – vertauscht) einlegen!
- ⚠ **Gelangt** ausgelaufene Batterieflüssigkeit auf die Haut oder auf die Kleidung, müssen Sie diese sofort mit klarem Wasser abspülen.
- ⚠ Batterien / Akkus herausnehmen, wenn Sie den P-touch für einen längeren Zeitraum nicht verwenden werden.
- ⚠ Lesen Sie vor dem Gebrauch von Ni-MH-Akkus sorgfältig die Gebrauchsanleitung der Akkus sowie des Akkuladegeräts durch und achten Sie auf deren ordnungsgemäßen Verwendung.
- ⚠ Laden Sie Ni-MH-Akkus vor deren Gebrauch mit einem geeigneten Akkuladegerät auf.
- ⊘ Akkus / Batterien **NIEMALS** zerlegen oder modifizieren!
- ⊘ Akkus / Batterien **NIEMALS** ins Feuer werfen oder der Müllverbrennung zuführen!

Netzadapter (Netzadapter bei Modell H300 optional)

- ⚠ Ziehen Sie, wenn Sie den P-touch für einen längeren Zeitraum nicht verwenden, den Netzadapter aus der Steckdose.
- ⚠ Fassen Sie zum Herausziehen des Netzadapters aus der Steckdose den Netzadapter an.
- ⊘ Den Netzadapter **NICHT** in Umgebungen mit hoher Luftfeuchtigkeit verwenden, z. B. in einem Badezimmer.
- ⊘ **NIEMALS** das Netzkabel übermäßig belasten.
- ⊘ Den Netzadapter **NIEMALS** zerlegen oder modifizieren!
- ⊘ Den Netzadapter / den Netzstecker **NICHT** nass werden lassen, etwa durch Anfassen mit nassen Händen oder durch Verschütten von Getränken.

Schneideeinheit

Befolgen Sie diese Anleitungen, um kleinere Verletzungen oder Schäden am Beschriftungsgerät zu vermeiden.

- ⊘ **NICHT** die Bandfachabdeckung öffnen, wenn die Schneideeinheit betätigt wird.
- ⊘ **KEINEN** übermäßigen Druck auf die Schneideeinheit anwenden!

1

2

3

4

5

6

7









8

9

VORSICHT

P-touch

Befolgen Sie diese Anleitungen, um kleinere Verletzungen oder Schäden am P-touch zu vermeiden.

-  Den P-touch auf einer ebenen, stabilen Oberfläche, z. B. auf einem Tisch, ablegen.
-  P-touch oder Schriftband NIEMALS in Reichweite von Kleinkindern aufbewahren!
-  KEINE schweren Gegenstände auf dem P-touch abstellen.
-  Immer den P-touch mit dem empfohlenen Netzadapter (AD-E001) verwenden und das Gerät immer in eine Steckdose mit Nennspannung stecken. Eine Nichtbeachtung dieser Anleitung kann zu Beschädigung oder Ausfall des P-touch führen.
-  Den P-touch NICHT in Umgebungen mit hoher Luftfeuchtigkeit verwenden, z. B. in einem Badezimmer.
-  Den P-touch NIEMALS nass werden lassen, etwa durch Anfassen mit nassen Händen oder durch Verschütten von Getränken.
-  Den P-touch NIEMALS zerlegen oder modifizieren!
-  Bei Wahrnehmung einer übermäßigen Erwärmung des Gerät, eines ungewöhnlichen Geruchs, einer Verfärbung, Deformation oder von weiteren ungewöhnlichen Betriebserscheinungen sofort den Gerätebetrieb unterbrechen, den Netzadapter vom Gerät trennen und die Batterien / Akkus entfernen!

Allgemeine Hinweise

Lithium-Ionen-Akku

- Der Lithium-Ionen-Akku ist zum Kaufzeitpunkt bereits etwas vorgeladen, um den Gerätebetrieb demonstrieren zu können. Vor Betrieb des Geräts muss der Lithium-Ionen-Akku jedoch vollständig aufgeladen werden.
- Wenn das Beschriftungsgerät nicht für längere Zeit verwendet wird, müssen Sie den Akku aus dem Drucker entnehmen und an einem Ort aufbewahren, an dem der Akku vor statischer Elektrizität, hoher Luftfeuchtigkeit oder hohen Temperaturen geschützt ist (empfohlene Lagertemperatur- und Luftfeuchtigkeitswerte: zwischen 15 und 25 °C sowie bei 40 bis 60 % r. F.). Um Wirkungsgrad und Lebensdauer des Lithium-Ionen-Akkus zu erhalten, muss dieser mindestens halbjährlich aufgeladen werden.
- Sollten Sie bei erstem Gebrauch des Akkus ein ungewöhnliches Betriebsverhalten wie z. B. Überhitzung oder Rostbildung feststellen, dürfen Sie den Akku NICHT weiterverwenden! Nehmen Sie Kontakt zum Vertriebspartner auf, bei dem Sie das Beschriftungsgerät gekauft haben.

Beschriftungsgerät

- Dieses Gerät NICHT in der Nähe von Geräten aufstellen, die elektromagnetische Strahlung aussenden. Der Betrieb des Geräts in der Nähe eines Fernsehers, Radios usw. kann Fehlfunktionen verursachen.
- Den P-touch NICHT in einer Weise oder zu einem Zweck verwenden, der nicht in diesem Handbuch beschrieben wird. Eine Nichtbeachtung dieses Hinweises kann zu Verletzungen oder einer Beschädigung des Geräts führen.
- KEINE Fremdkörper in den Bandausgabe-Schlitz, Netzadapteranschluss usw. des Beschriftungsgeräts stecken!
- Den Druckkopf (siehe Seite 6) NICHT mit den Fingern berühren! Zum Reinigen des Beschriftungsgeräts die optionale Reinigungskassette (TZe-CL4), die Selbstreinigungsfunktion des Druckers oder ein Wischtuch (z. B. ein Wattestäbchen) (siehe „Gehäuse reinigen“ auf Seite 63) verwenden.
- Das Gerät ausnahmslos NICHT mit Alkohol oder anderen organischen Lösungsmitteln reinigen! Nur ein weiches, trockenes Tuch verwenden.
- Den P-touch NICHT in Umgebungen mit direkter Sonneneinstrahlung, in der Nähe von Heizungen bzw. anderen Wärmequellen oder in Räumen mit extrem hohen bzw. niedrigen Temperaturen, hoher Luftfeuchtigkeit oder hohem Staubaufkommen aufstellen. Der standardmäßige Betriebstemperaturbereich des P-touch beträgt zwischen 10 und 35 °C.
- KEINE aus Gummi oder Vinyl gefertigten Teile über einen längeren Zeitraum auf dem Drucker ablegen, da der Drucker sonst fleckig werden könnte.
- Abhängig von den Umgebungsbedingungen und den angewandten Einstellungen können einige Zeichen oder Symbole schwer lesbar sein.
- Verwenden Sie für dieses Beschriftungsgerät Brother TZe-Schriftbänder.
- NICHT am in der Kassette befindlichen Schriftband ziehen, weil dadurch das Beschriftungsgerät beschädigt wird.
- NICHT versuchen, Etiketten zu drucken, wenn das Schriftband aufgebraucht ist oder sich keine Bandkassette mehr im P-touch befindet, da sonst der Druckkopf beschädigt wird!

1

2

3

4

5

6

7

8



9

EINFÜHRUNG

- NICHT versuchen, das Schriftband zu schneiden, während gedruckt oder das Schriftband eingezogen wird, da dieses sonst beschädigt wird!
- Je nach Ort, Material oder Umgebungsbedingungen kann sich das Etikett eventuell ablösen, unablässig werden, die Etikettenfarbe kann sich verändern oder auf andere Objekte abfärben.
- Die Bandkassetten NICHT direktem Sonnenlicht, hohen Temperaturen, hoher Luftfeuchtigkeit oder Staub aussetzen. Die Bandkassetten an einem kühlen, dunklen Platz aufbewahren. Die Bandkassetten direkt nach dem Öffnen der Verpackung aufbrauchen.
- Kennzeichnungen aus auf öl- oder wasserbasisgefertigter Tinte sind unter Umständen auch dann noch sichtbar, wenn darüber ein Etikett angebracht wurde. Um die Kennzeichnungen zu verbergen, zwei Etiketten übereinander kleben oder ein dunkelfarbiges Etikett verwenden.
- Alle im Speicher gesicherten Daten gehen bei einem Geräteausfall, einer Reparatur des P-touch oder bei entladenen Batterien / Akkus verloren.
- Wenn die Stromversorgung länger als zwei Minuten unterbrochen ist, gehen alle Text- und Formateinstellungen verloren. Die gespeicherten Etiketten werden ebenfalls gelöscht.
- Zum Schutz vor Beschädigungen bei Produktion und Versand befindet sich auf dem Display eine transparente Schutzfolie. Diese Folie sollte vor der Verwendung des Gerätes entfernt werden.
- Sie können mit diesem Modell auch Schrumpfschlauch bedrucken. Weitere Informationen enthält die Brother-Website unter <http://www.brother.com/>. Bei der Verwendung von Heiße Schrumpfschlauch stehen Druckrahmen, Etikettenvorlagen oder Schriftarten nur eingeschränkt zur Verfügung.
- Der P-touch verfügt über keine Ladefunktion zum Aufladen von Ni-MH-Akkus.
- Das gedruckte Etikett kann von der Darstellung auf dem LC-Display abweichen.
- Beachten Sie, dass Brother Industries, Ltd. keine Verantwortung für Schäden oder Verletzungen aller Art übernimmt, die sich aus Nichtbeachtung der in diesem Handbuch beschriebenen Vorsichtsmaßnahmen ergeben.
- Wir empfehlen Ihnen, vor Inbetriebnahme des P-touch dieses Handbuch sorgfältig durchzulesen und es zum späteren Nachschlagen griffbereit aufzubewahren.

In diesem Handbuch verwendete Symbole

Die folgenden in diesem Handbuch verwendeten Symbole weisen auf zusätzliche Informationen hin.

-  : Dieses Symbol weist auf Informationen oder Anweisungen hin, die bei Nichtbeachtung Verletzungen oder Schäden verursachen oder auf Bedienvorgänge, die zu Fehlern führen.
-  : Dieses Symbol weist auf Informationen oder Anweisungen hin, die Ihnen dabei helfen können, den P-touch besser zu verstehen und effizienter einzusetzen.

Einführung in die Funktionsweise des P-touch

■ Etiketten mit dem P-touch erstellen

1 ERSTE SCHRITTE

- P-touch vorbereiten. **S. 14**

2 EIN ETIKETT ERSTELLEN

- Text eingeben und bearbeiten. **S. 27**
- Symbole eingeben. **S. 29**
- Akzentbuchstaben eingeben. **S. 32**
- Autoformat-Layouts verwenden. **S. 41**



Neben der Eingabe von Text unterstützt der P-touch viele verschiedene Formatierungsoptionen.

Etiketten wie diese erstellen:



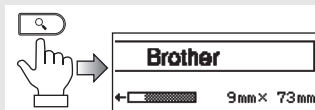
3 ETIKETTEN DRUCKEN

- Etikett drucken. **S. 51**
- Ränder einstellen. **S. 55**
- Etiketten mit Etikettenvorlagen drucken. **S. 57**



Vor dem Ausdruck können Sie das Etikettenlayout über die Vorschau-Funktion überprüfen.

Etiketten wie diese erstellen:



■ Etiketten mit Etikettenvorlagen drucken

Mit der Funktion Etikettenvorlagen können Etiketten einfach erstellt werden, indem Sie bereits im Beschriftungsgerät gespeicherte Vorlagen auswählen und ausdrucken.

1

2

3

4

5

6

7

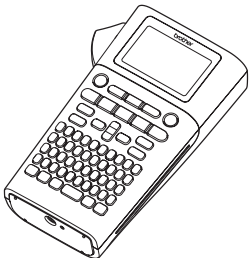
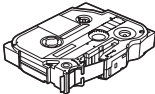
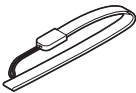
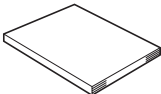
8

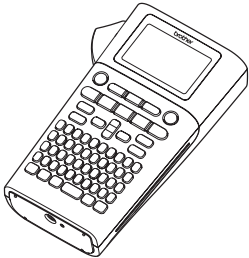


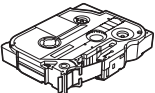
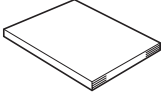
9

ERSTE SCHRITTE

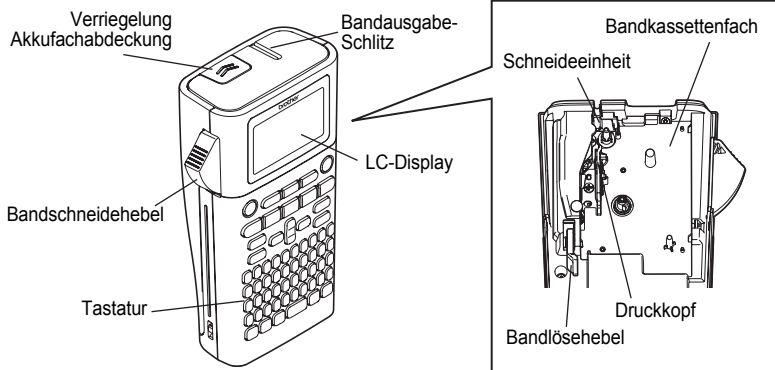
P-touch auspacken


Überprüfen Sie vor Verwendung des P-touch den Verpackungsinhalt auf folgende Komponenten:

■ H300	
P-touch 	Starter-Bandkassette 
	Trageschleife 
	Benutzerhandbuch 

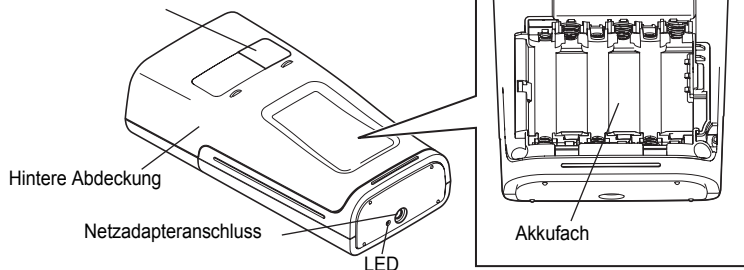
■ PT-H300LI	
P-touch 	Netzadapter 
	Lithium-Ionen-Akku	Trageschleife
Starter-Bandkassette 	Benutzerhandbuch 

Allgemeine Beschreibung



 Ab Versand ist das LC-Display mit einer Schutzfolie vor Transportschäden geschützt. Ziehen Sie diese Folie vor Verwendung des P-touch ab.

Sichtfenster für Bandvorrat



1

2

3

4

5

6

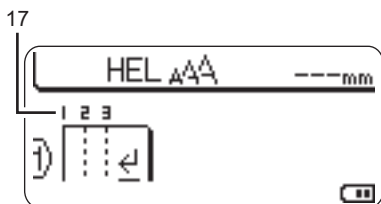
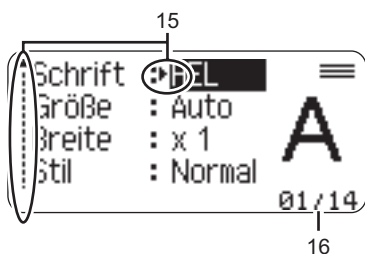
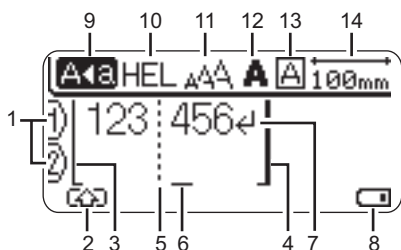
7

8

9

LC-Display und Tastatur

LC-Display



1. Zeilennummer

Zeigt die Zeilennummer im Etikettenlayout an.

2. SHIFT-Modus

Zeigt an, dass der SHIFT-Modus aktiv ist.

3. Startzeile / 4. Endzeile

Es wird der Bereich zwischen Startzeile und Endzeile gedruckt. Die von den Start- bzw. Endzeilen entspringenden Kurzzeilen zeigen das Ende des Etikettenlayouts an.

5. Blocktrennzeile

Weist auf das Ende einer Blockzeile hin.

6. Cursor

Zeichen werden links vom Cursor eingefügt. Zeigt die aktuelle Position der Dateneingabe an.

7. Zeilenumbruchzeichen

Zeigt das Ende einer Textzeile an.

8. Akkuladestand

Zeigt die verbleibende Akkuladung an. Erscheint ausschließlich bei Verwendung eines Lithium-Ionen-Akkus.

- Voll
- Halb
- Niedrig
- Entladen

9. Großbuchstaben-Modus

Zeigt an, dass der Großbuchstaben-Modus aktiv ist.

10. bis 13. Textattribute

Zeigt die aktuell gewählte Schriftart (10), die Zeichengröße (11), die Zeichenformatvorlage (12) und die Rahmeneinstellungen (13) an.

14. Etikettenlänge

Zeigt die Etikettenlänge entsprechend dem eingegebenen Text an.

15. Auswahlanzeige

Wählen Sie mit den Tasten ▲ und ▼ die Menüfunktionen und ändern Sie mit den Tasten ◀ und ▶ die Einstellungen.

16. Zähler

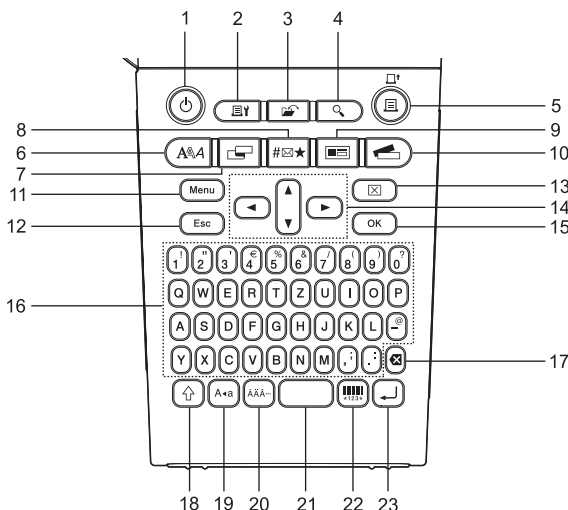
Zeigt die aktuell ausgewählte Nummer / Anzahl der Nummern an.

17. Blocknummer

Zeigt die Blocknummer an.

! Weitere Infos zur Konfiguration finden Sie unter „LC-Display“ auf Seite 24.

Tasten und ihre Funktionen



Die Standardsprache ist „Deutsch“.

1. Ein-/Aus-Taste

Zum Ein- und Ausschalten des P-touch.

2. Druckoptionen

Aktiviert auszuwählende und auszudruckende Nummerierung oder Spiegeldruck.

3. Datei

Öffnet das Dateimenü zum Drucken, Öffnen, Speichern oder Löschen häufig verwendeter Etiketten.

4. Vorschau

Zeigt eine Vorschau des Etiketts an.

5. Drucken

Druckt das aktuell angezeigte Etikett auf das Schriftband.

6. Schriftart

- Ermöglicht die Festlegung von Textattribut-Einstellungen für das gesamte Etikett.
- Sie können Textattribute für jede Etikettenzeile gesondert festlegen, wenn das Textmenü bei gedrückter gehaltener **Umschalttaste** geöffnet wird.

7. Etikett

Öffnet das Etikettenmenü, worin Etiketten-Einstellungen vorgenommen werden können.

8. Symbol

Mit dieser Taste können Sie ein Symbol aus einer Liste der verfügbaren Symbole auswählen und eingeben.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

9. **Autoformat**

Öffnet das Autoformat-Menü, worin Sie eine vordefinierte Vorlage oder ein Blocklayout zum schnellen Erstellen eines Etikettes wählen können.

10. **Etikettenvorlagen**

Ermöglicht Auswahl und Druck von Etikettenvorlagen.

11. **Menü**

Ermöglicht die Festlegung von Vorzugseinstellungen (Sprache, Einstellung usw.) für den P-touch.

12. **Esc**

Bricht eine Einstellungsänderung ab und kehrt wieder zur Texteingabe bzw. zum vorherigen Schritt zurück.

13. **Löschen**

Löscht den gesamten eingegebenen Text oder den gesamten Text und die aktuellen Etiketteneinstellungen.

14. **Cursor (▲ ▼ ◀ ▶)**

Bewegt den Cursor in Pfeilrichtung.

15. **OK**

Zur Auswahl der angezeigten Option.

16. **Zeichen**

- Geben Sie mit diesen Tasten alphanumerische Zeichen ein.
- Über diese Tasten können auch Großbuchstaben und Symbole eingegeben werden, wenn Sie gleichzeitig die **Caps-** oder **Umschalttaste** drücken.

17. **Korrekturtaste**

Löscht das links vom Cursor befindliche Zeichen.

18. **Umschalttaste**

Wenn Sie diese Taste zusammen mit einer Buchstaben- oder Zifferntaste drücken, wird entweder auf der Zifferntaste der entsprechende Großbuchstabe oder das Symbol eingegeben.

19. **Caps**

Schaltet den Caps-Modus ein oder aus.

20. **Akzent**

Über diese Taste können Sie Akzentbuchstaben auswählen oder eingeben.

21. **Leertaste**

- Gibt ein Leerzeichen ein.
- Beim Einstellen von Funktionen kann mit dieser Taste die Standardeinstellung wiederhergestellt werden.

22. **Barcode**

Öffnet das Barcode-Einstellmenü.

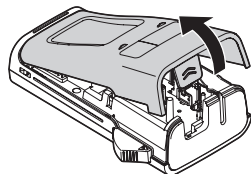
23. **Eingabe**

- Springt nach der Texteingabe zur neuen Zeile.
- Wird die Taste bei gedrückter **Umschalttaste** ausgelöst, wird ein neuer Block eingegeben.

Stromversorgung

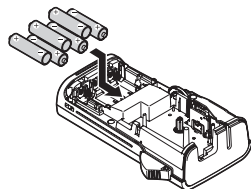
Batterien / Akkus (nicht mit inbegriffen)

- 1** Nach dem Ausschalten des Geräts nehmen Sie die Batteriefach-Abdeckung auf der Rückseite des Geräts ab. Befinden sich bereits Batterien im Fach, dann nehmen Sie diese heraus.



- ! Vergewissern Sie sich vor dem Austausch von Batterien immer zuerst, ob das Gerät ausgeschaltet ist.

- 2** Legen Sie sechs neue Alkali-Mangan-Batterien (Typ LR06, AA) oder sechs aufgeladene Ni-MH-Akkus (HR06) ein. Achten Sie dabei auf die korrekte Polarität, d. h. die Plus- (+) und Minuspole (-) der Batterien müssen den Plus- (+) und Minuspolmarkierungen (-) im Batteriefach entsprechen.



Bei Verwendung von Alkali-Mangan-Batterien:

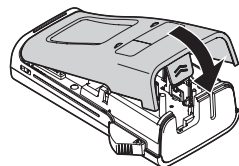
- ! Ersetzen Sie immer alle sechs Batterien gleichzeitig durch frische Batterien.

Bei Verwendung von Ni-MH-Akkus:

- ! Ersetzen Sie immer alle sechs Akkus gleichzeitig durch voll aufgeladene Akkus.

- 💡 Aktuelle Informationen zu empfohlenen Batterien / Akkus finden Sie unter <http://solutions.brother.com/>

- 3** Schließen Sie die hintere Abdeckung, indem Sie die drei Haken an der Unterseite in die Schlitze am Gerät stecken. Drücken Sie dann die Abdeckung fest nach unten, bis sie hörbar einrastet.



- ! Batterien / Akkus herausnehmen, wenn Sie den P-touch für einen längeren Zeitraum nicht verwenden werden.

1

2

3

4

5

6

7

8

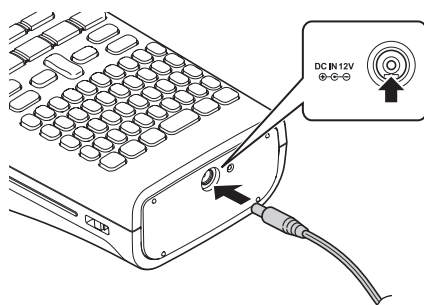
9

ERSTE SCHRITTE

Netzadapter (AD-E001: für das H300 optional)

Verwenden Sie für dieses Gerät den Netzadapter AD-E001. Die Netzadapter AD-18 oder AD-24ES sind nicht kompatibel.

Schließen Sie den Netzadapter direkt am P-touch an.



- 1 Stecken Sie den Stecker des Netzadapters in den mit „DC IN 12 V“ gekennzeichneten Anschluss am P-touch.
- 2 Stecken Sie den Netzstecker des Netzadapters in eine herkömmliche Netzsteckdose.



- Schalten Sie den P-touch aus, bevor Sie den Netzadapter abziehen.
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel und verbiegen Sie es nicht.



Um den Arbeitsspeicher des P-touch bei gezogenem Netzadapter abzusichern, wird empfohlen, vor dem Abziehen des Netzadapters entweder Alkali-Mangan-Batterien (Typ LR06, AA) oder Ni-MH-Akkus (HR06) ins Gerät einzulegen.

WARNUNG

- Schließen Sie nur den speziell für den P-touch entwickelten Netzadapter an. Eine Nichtbeachtung dieses Warnhinweises kann zu Unfällen oder Beschädigungen führen! Brother übernimmt keine Verantwortung für Unfälle oder Schäden, die durch die Verwendung eines falschen Netzadapters entstehen.
- Schließen Sie den Netzadapter ausschließlich an eine vorschriftsmäßig geerdete Netzsteckdose an. Eine Nichtbeachtung dieses Warnhinweises kann zu Unfällen oder Beschädigungen führen! Brother übernimmt keine Verantwortung für Unfälle oder Schäden, die durch einen Anschluss des Gerätes an eine unvorschriftsmäßige Netzsteckdose entstehen.

⚠ VORSICHT

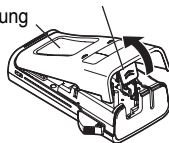
- Ziehen Sie den Netzadapter vom P-touch und der Steckdose ab, wenn Sie den P-touch über einen längeren Zeitraum nicht verwenden möchten.
- Wenn die Stromversorgung länger als zwei Minuten unterbrochen ist, gehen alle Text- und Formateinstellungen verloren. Die gespeicherten Etiketten werden ebenfalls gelöscht.

Verwendung von Lithium-Ionen-Akkus (BA-E001: für das H300 optional)

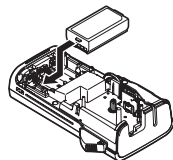
■ Einsetzen des Lithium-Ionen-Akkus

- 1** Öffnen Sie die hintere Abdeckung, indem Sie die Verriegelung drücken.

Verriegelung Akkufachabdeckung
Hintere Abdeckung



- 2** Legen Sie den Lithium-Ionen-Akku in das Akkufach ein.



- 3** Achten Sie beim erneuten Aufsetzen der Abdeckung darauf, dass die Haken an der Batteriefachabdeckung richtig eingesetzt sind.

Lithium-Ionen-Akku entfernen


Entfernen Sie die Batteriefachabdeckung, entnehmen Sie den Lithium-Ionen-Akku und setzen Sie anschließend die Abdeckung wieder auf.

■ Lithium-Ionen-Akku laden

Der Lithium-Ionen-Akku kann im Beschriftungsgerät geladen werden. Führen Sie zum Laden des Lithium-Ionen-Akkus die folgenden Schritte aus:



- Vor Verwendung des Lithium-Ionen-Akkus müssen Sie ihn wie folgt aufladen.
- Das vollständige Laden eines Lithium-Ionen-Akkus kann bis zu 360 Minuten dauern.

- 1** Vergewissern Sie sich, dass das Beschriftungsgerät ausgeschaltet ist. Ist das Beschriftungsgerät eingeschaltet, müssen Sie zum Ausschalten die Taste  (Ein/Aus) gedrückt halten.

- 2** Überzeugen Sie sich, dass der Lithium-Ionen-Akku im Beschriftungsgerät eingesetzt ist.

1

2

3

4


5

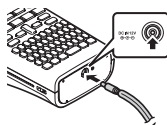
6

7

8

9

- 3** Schließen Sie das Beschriftungsgerät über den Netzadapter und mit dem Netzkabel an eine Netzsteckdose an. Die am Netzadapteranschluss befindliche LED leuchtet beim Aufladeprozess auf und erlischt, wenn der Lithium-Ionen-Akku vollständig aufgeladen ist. Die Akkukapazitätsanzeige des Displays zeigt in dem Fall drei Balken an .



Ladevorgang für den Lithium-Ionen-Akku beenden

Ziehen Sie zum Beenden des Ladevorgangs das Netzkabel.

■ Tipps zur Verwendung des Lithium-Ionen-Akkus

- Laden Sie den Lithium-Ionen-Akku vor dem Verwenden auf. Verwenden Sie den Akku erst, nachdem er aufgeladen ist.
- Lithium-Ionen-Akkus können in Umgebungen mit Temperaturen zwischen 5 und 35 °C aufgeladen werden. Befindet sich die Umgebungstemperatur außerhalb dieses Bereichs, dann wird der Lithium-Ionen-Akku nicht geladen und die Ladezustandsanzeige erlischt nicht.
- Wird das Beschriftungsgerät bei eingesetztem Lithium-Ionen-Akku und angeschlossenem Netzadapter betrieben, kann die Ladezustandsanzeige unter Umständen erlöschen und der Ladevorgang beendet werden, auch wenn der Akku noch nicht voll aufgeladen ist.

Merkmale des Lithium-Ionen-Akkus

Ein besseres Verständnis der Eigenschaften des Lithium-Ionen-Akkus ermöglicht es Ihnen, diesen optimal einzusetzen.

- Der Betrieb oder das Lagern des Lithium-Ionen-Akkus an einem Ort mit hohen oder niedrigen Temperaturen kann dessen Alterung beschleunigen. Insbesondere der Betrieb eines fast vollständig (90 % und mehr) aufgeladenen Lithium-Ionen-Akkus an einem Ort mit hohen Temperaturen trägt erheblich zu dessen beschleunigter Alterung bei.
- Wird das Beschriftungsgerät bei eingesetztem und im Ladebetrieb befindlichem Lithium-Ionen-Akku betrieben, kann auch dies die Alterung des Akkus beschleunigen. Ziehen Sie daher den Netzadapter ab, wenn Sie das Beschriftungsgerät mit eingesetztem Lithium-Ionen-Akku betreiben.
- Wird der Drucker für längere Zeit nicht betrieben und wenn der Lithium-Ionen-Akku nur noch zu 50 % oder weniger aufgeladen ist, dann nehmen Sie den Akku aus dem Beschriftungsgerät heraus und bewahren Sie ihn an einem kühlen, vor direkter Sonneneinstrahlung geschützten Platz auf.
- Wird der Lithium-Ionen-Akku über einen längeren Zeitraum nicht verwendet, empfehlen wir, diesen alle sechs Monate aufzuladen.
- Das Aufwärmen des Akkus während des Ladevorgangs ist eine normale Erscheinung.

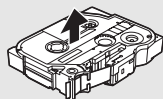
Technische Daten des Lithium-Ionen-Akkus

- Ladezeit: Ca. 6 Stunden, wenn das Aufladen über einen Netzadapter (AD-E001) erfolgt
- Nennspannung: DC 7,2 V
- Nennleistung: 1.850 mAh

Bandkassette einlegen

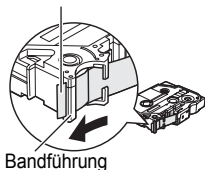
Sie können mit dem P-touch Bandkassetten einer Breite von 3,5 mm, 6 mm, 9 mm, 12 mm oder 18 mm verwenden. Verwenden Sie Bandkassetten von Brother mit dem **TZE**-Zeichen.

- ! Entfernen Sie vor dem Einlegen der Bandkassette eine möglicherweise darin befindliche Schutzpappe.



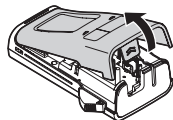
- 1** Vergewissern Sie sich, dass das Band nicht gewellt ist und dass es unterhalb der Bandführung liegt. Liegt das Band nicht unterhalb der Bandführung, dann müssen Sie es unter der Bandführung wie in der Abbildung dargestellt hindurchführen.

Bandende



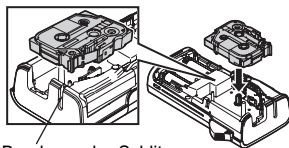
Bandführung

- 2** Nachdem Sie sich vom ausgeschalteten Zustand des P-touch vergewissert haben, können Sie die hintere Abdeckung öffnen. Falls sich bereits eine Bandkassette im Gerät befindet, nehmen Sie diese gerade nach oben gerichtet heraus.



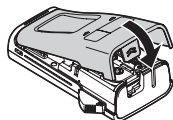
- 3** Legen Sie die Bandkassette so in das Bandfach ein, dass das Bandende in Richtung des Bandausgabe-Schlitzes zeigt. Drücken Sie die Bandkassette ganz nach unten, bis Sie ein Klicken hören.

- ! Achten Sie beim Einlegen der Bandkassette darauf, dass weder das Schriftband noch das Farbband am Druckkopf hängen bleiben.



Bandausgabe-Schlitz

- 4** Schließen Sie die hintere Abdeckung.



- ! • Versuchen Sie nicht, das Schriftband aus dem Bandausgabe-Schlitz zu ziehen, weil dadurch neben dem Schriftband auch das Farbband beschädigt werden kann.
• Lagern Sie die Bandkassetten an einem kühlen dunklen Ort und setzen Sie diese keinem direkten Sonnenlicht, keinen hohen Temperaturen, keiner hohen Luftfeuchtigkeit und keiner extremen Staubentwicklung aus. Verbrauchen Sie nach Öffnen der Verpackung möglichst bald die Bandkassetten.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

P-touch ein-/ausschalten

Drücken Sie die **Ein-/Aus**-Taste, um den P-touch einzuschalten.

Drücken Sie erneut die **Ein-/Aus**-Taste, um den P-touch auszuschalten.



- Ihr P-touch ist mit einer Energiespar-Funktion ausgestattet, die (unter bestimmten Betriebsbedingungen) das Gerät automatisch abschaltet, wenn für einen bestimmten Zeitraum kein Tastendruck erfolgt. Siehe dazu die untenstehende Tabelle „Automatische Stromabschaltung“.
- Wenn Batterien eingelegt sind oder der P-touch über den Netzadapter an das Stromnetz angeschlossen ist, zeigt das Gerät nach dem Einschalten den zuletzt bearbeiteten Text an.

● Automatische Stromabschaltung ●

Mit Netzadapter	nach 5 Minuten
Mit Batterie	nach 5 Minuten

Bandvorlauf

Bandvorlauffunktion

Die Bandvorlauffunktion schiebt ein 25 mm langes unbeschriftetes Schriftband heraus.



- Versuchen Sie nicht, das Schriftband aus dem Bänderausgabe-Schlitz zu ziehen, weil dadurch neben dem Schriftband auch das Farbband beschädigt werden kann.
- Achten Sie darauf, dass keine Gegenstände vor dem Bänderausgabe-Schlitz liegen, während gedruckt oder das Band vorgeschoben wird, weil dadurch ein Bandstau entstehen kann.

- 1 Drücken Sie die **Umschalttaste** und anschließend die Taste **Drucken**.
- 2 Die Meldung „Bandvorlauf... Bitte warten“ wird angezeigt, während das Band vorgeschoben wird.

LC-Display

LCD-Kontrast

Sie können die Kontrasteinstellung des LC-Displays ändern, um die Lesbarkeit zu verbessern. Es stehen fünf Stufen (+2, +1, 0, -1, -2) zur Verfügung. Der Standardwert ist „0“.

- 1 Drücken Sie die Taste **Menü**, um die Einstellungen aufzurufen. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Funktion „Anpassung“ und drücken Sie anschließend die Taste **OK** oder **Eingabe**.
- 2 Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Funktion „LCD-Kontrast“ und wählen Sie dann mit Taste **◀** oder **▶** die gewünschte Einstellung.
- 3 Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**.

- Drücken Sie **Esc**, um zum vorherigen Schritt zurückzukehren.
- Um wieder den Standardwert („0“) zu wählen, drücken Sie bei der Auswahl der Kontrasteinstellung die **Leertaste**.

Hintergrundbeleuchtung

Sie können die Hintergrundbeleuchtung ein- oder ausschalten.

Bei eingeschalteter Hintergrundbeleuchtung ist das Display jedoch deutlicher zu erkennen. Standardmäßig ist die Hintergrundbeleuchtung eingeschaltet.

1 Drücken Sie die Taste **Menü**, um die Einstellungen aufzurufen. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Funktion „Hintergrundbeleuchtung“ und drücken Sie anschließend die Taste **OK** oder **Eingabe**.

2 Wählen Sie mit **▲** oder **▼** „Ein“ oder „Aus“.

3 Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**.

- ! Ist die Hintergrundbeleuchtung ausgeschaltet, reduziert sich der Energieverbrauch.
- ! Die Hintergrundbeleuchtung schaltet nach einer Inaktivität von 10 s ab. Zum erneuten Aktivieren eine beliebige Taste drücken. Während des Drückens ist die Hintergrundbeleuchtung deaktiviert.

Sprache und Einheit einstellen

Sprache

1 Drücken Sie die Taste **Menü**, um die Einstellungen aufzurufen. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Funktion „Sprache“ und drücken Sie anschließend **OK** oder **Eingabe**.

2 Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Spracheinstellung für die auf dem LC-Display anzuzeigenden Menüs und Meldungen.
Mögliche Spracheinstellungen sind „Čeština“, „Dansk“, „Deutsch“, „English“, „Español“, „Français“, „Hrvatski“, „Italiano“, „Magyar“, „Nederlands“, „Norsk“, „Polski“, „Português“, „Português (Brasil)“, „Română“, „Slovenski“, „Slovenský“, „Suomi“, „Svenska“ oder „Türkçe“.

3 Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**.

- ! Drücken Sie **Esc**, um zum vorherigen Schritt zurückzukehren.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

ERSTE SCHRITTE

Einheit

- 1 | Drücken Sie die Taste **Menü**, um die Einstellungen aufzurufen. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Funktion „Einheit“ und drücken Sie anschließend **OK** oder **Eingabe**.
 - 2 | Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Einheit für die Maßangaben auf dem LC-Display. Mögliche Einstellungen sind „mm“ oder „Zoll“.
 - 3 | Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**.
-



Standardmäßig ist „mm“ eingestellt.
Drücken Sie **Esc**, um zum vorherigen Schritt zurückzukehren.

ETIKETT ERSTELLEN

Text eingeben und bearbeiten

Text über die Tastatur eingeben

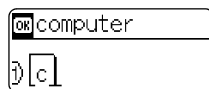
- Die Tastatur des P-touch kann in derselben Weise wie die Tastatur eines herkömmlichen Computers verwendet werden.

Textvorschläge verwenden

Ihr P-touch kann eingegebene Zeichen mit einer Historie aller bisher gedruckten Zeichenfolgen vergleichen und eine Liste anzeigen, aus denen Sie eine Auswahl treffen können.

1 Geben Sie „c“ ein.

2 Das Gerät zeigt den letzten gedruckten Begriff an, der mit dem Buchstaben „c“ beginnt, z. B. „computer“.



3 Drücken Sie **OK**, um andere Begriffsoptionen anzuzeigen, die dem eingegebenen Zeichen entsprechen. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um den gewünschten Begriff auszuwählen.

4 Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**. Der ausgewählte Begriff wird dann auf der Textzeile angezeigt.

 Sie können die Einstellungen für Textvorschläge durch Drücken der Taste **Menü** ändern.

Speicher für Textvorschläge löschen

1 Drücken Sie die Taste **Menü**.

2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um „Textvorschläge“ auszuwählen und drücken Sie anschließend **OK** oder **Eingabe**.

3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um „Textvorschläge löschen“ auszuwählen und drücken Sie anschließend **OK** oder **Eingabe**.

4 Anschließend wird „Alle Textvorschläge löschen?“ angezeigt.

5 Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**. Alle Textoptionen im Speicher werden gelöscht.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

Neue Zeile hinzufügen

- Um die aktuelle Textzeile zu beenden und eine neue Zeile zu beginnen, drücken Sie die **Eingabe**-Taste. Im Display wird ein Zeilenumbruch-Symbol angezeigt und der Cursor wird an den Anfang der neuen Zeile bewegt.



- Die Anzahl der maximal möglichen Zeilen, die auf einem Etikett gedruckt werden können, ist von der Bandbreite abhängig. Auf ein 18-mm-Band passen max. 5 Zeilen, auf ein 12-mm-Band max. 3 Zeilen, auf ein 9- bzw. 6-mm-Band max. 2 Zeilen und auf ein 3,5-mm-Band max. 1 Zeile.
- Wenn Sie nach **Eingabe** von 5 Zeilen Eingabe drücken, erscheint eine Fehlermeldung.
- Wie Sie die Textattribute der einzelnen Zeilen ändern können, ist unter „Textattribute zeilenweise einstellen“ auf Seite 34 beschrieben.

Neuen Block hinzufügen

- Um einen neuen Text- bzw. Zeilenblock rechts vom zuvor eingegebenen Text zu beginnen, drücken Sie bei gedrückter **Umschalttaste** die **Eingabe**-Taste. Der Cursor bewegt sich an den Anfang des neuen Blocks.



Pro Etikett können maximal 5 Blöcke eingegeben werden.

Den Cursor bewegen

- Mit den Tasten ▲, ▼, ◀ oder ▶ können Sie den Cursor in die jeweilige Richtung bewegen, das heißt ein Zeichen nach links/rechts bzw. eine Zeile nach oben/unten.
- Um den Cursor an den Zeilenanfang oder das Zeilenende zu bewegen, halten Sie die **Umschalttaste** gedrückt und drücken Sie anschließend die Taste ◀ bzw. ▶.
- Um den Cursor zum Textanfang oder Textende zu bewegen, halten Sie die **Umschalttaste** gedrückt und drücken Sie anschließend die Taste ▲ bzw. ▼.

Text einfügen

- Um in einen bereits geschriebenen Text zusätzliche Zeichen einzufügen, bewegen Sie den Cursor rechts neben die Stelle, an der Zeichen eingefügt werden sollen. Geben Sie nun den zusätzlichen Text ein. Dieser wird links neben dem Cursor eingefügt.

Text löschen

■ Einzelnes Zeichen löschen

- Um ein einzelnes Zeichen zu löschen, bewegen Sie den Cursor rechts neben das zu löschende Zeichen und drücken dann die **Korrekturtaste**. Durch jeden Druck auf die **Korrekturtaste** wird das Zeichen links vom Cursor gelöscht.



Wenn Sie die **Korrekturtaste** gedrückt halten, werden die Zeichen links vom Cursor kontinuierlich gelöscht.

■ Gesamten Text löschen


Mit der Taste **Löschen** können Sie den gesamten Text löschen.

- 1** Drücken Sie die Taste **Löschen**.
Es werden die Optionen für „Löschen“ angezeigt.

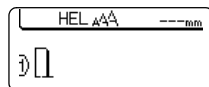


- 2** Wählen Sie mit **▲** oder **▼** „Nur Text“, um den gesamten Text, aber nicht die aktuellen Formateinstellungen zu löschen. Oder wählen Sie „Text+Format“, wenn Sie den Text einschließlich aller Formateinstellungen löschen möchten.



 Um wieder zur Texteingabe zurückzukehren, ohne einen Text oder Formateinstellungen zu löschen, drücken Sie **Esc**.

- 3** Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**.
Der gesamte Text wird gelöscht. Wenn Sie „Text+Format“ ausgewählt haben, werden auch alle Formateinstellungen gelöscht.



Symbole eingeben

Zusätzlich zu den auf der Tastatur abgebildeten Symbolen können verschiedene Symbole (einschließlich internationaler und erweiterter ASCII-Zeichen) mit der Symbolfunktion eingegeben werden.

Um ein Symbol einzugeben, verwenden Sie die unten beschriebene Symbol-Funktion. Halten Sie alternativ dazu die **Umschalttaste** gedrückt und drücken Sie anschließend eine Taste auf der Tastatur, um das Symbol einzugeben, das in der oberen rechten Ecke der ausgewählten Taste abgebildet wird.

Symbole mit der Symbol-Funktion eingeben

- 1** Drücken Sie die Taste **Symbol**.
Es wird eine Liste mit Symbolgruppen und den in den Gruppen gespeicherten Symbolen angezeigt.

 Das zuletzt eingegebene Symbol ist in dieser Liste ausgewählt.

- 2** Wählen Sie mit **▲** bzw. **▼** oder durch wiederholtes Drücken von Taste **Symbol** zuerst eine Symbolgruppe (Zeichensetzung, Geschäft, Mathematik usw.) und dann mit **OK** oder **Eingabe** das gewünschte Symbol aus.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

ETIKETT ERSTELLEN

- 3** Wählen Sie mit ▲, ▼, ◀ oder ▶ das gewünschte Symbol aus und bestätigen Sie es mit **OK** oder der **Eingabe**-Taste.
Das ausgewählte Symbol wird dadurch in den Text eingefügt.



Bei der Auswahl von Symbolen:

- Drücken Sie die **Umschalttaste** und **Symbol**, um zur vorherigen Seite zurückzukehren.
- Drücken Sie die **Symbol**-Taste, um zur nächsten Seite zurückzukehren.



Drücken Sie **Esc**, um zum vorherigen Schritt zurückzukehren.

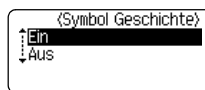
Verwenden der Symbol-Historie

Mit der Symbol-Historie können Sie Ihre persönliche Symbolgruppe mit häufig von Ihnen verwendeten Symbolen erstellen. Diese „Geschichte“ erscheint bei der Auswahl von Symbolen an erster Stelle, damit Sie schnell auf das gewünschte Symbol zugreifen können.

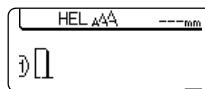
- 1** Drücken Sie **Menü**, um die Einstellungen aufzurufen.
Wählen Sie dann mit ▲ oder ▼ die Funktion „Symbol Geschichte“.



- 2** Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**, um das Menü „Symbol Geschichte“ aufzurufen. Wählen Sie dann mit ▲ oder ▼ „Ein“, um Ihre persönliche Symbolgruppe anzulegen.



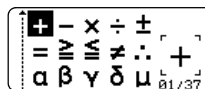
- 3** Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**, um die Einstellung zu übernehmen.
Es erscheint nun wieder die Texteingabe-Ansicht.



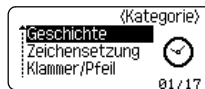
- 4** Geben Sie das Symbol ein, das Sie Ihrer persönlichen Symbol-Historie zufügen möchten.



Lesen Sie dazu „Symbole mit der Symbol-Funktion eingeben“ auf Seite 29.




- 5** Drücken Sie die Taste **Symbol**.
Es erscheint nun die Anzeige „Geschichte“ einschließlich des in Schritt 4 eingegebenen Symbols.



- Es können bis zu 15 Symbole in die „Geschichte“ aufgenommen werden. Werden mehr als 15 Symbole hinzugefügt, wird jeweils das älteste Symbol durch das neue ersetzt.
- Um die Aufnahme neu gewählter Symbole in die Symbol Geschichte zu beenden, wählen Sie im Symbol Geschichte-Menü die Einstellung „Aus“.

ETIKETT ERSTELLEN

Kategorie	Symbole
Piktogramme	



Die in der Tabelle dargestellten Symbole können leicht vom Anzeige- und Druckergebnis abweichen.

Akzentbuchstaben eingeben

Der P-touch kann auch Akzentbuchstaben, etwa sprachspezifische Zeichen, anzeigen und ausdrucken.

- 1 Geben Sie zuerst den mit einem Akzent zu versehenen Buchstaben ein.



Die Caps-Funktion kann zusammen mit der Akzentfunktion verwendet werden.

- 2 Drücken Sie die Taste **Akzent**.
Der eingegebene Buchstabe wird nun als Akzentbuchstabe angezeigt.

- 3 Drücken Sie so oft **Akzent**, bis der gewünschte Akzentbuchstabe angezeigt wird, oder wählen Sie diesen mit ◀ oder ▶ aus.



Die Reihenfolge der Akzentbuchstaben hängt von der gewählten Displaysprache ab.

- 4 Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**.
Der ausgewählte Akzentbuchstabe wird dadurch in die Textzeile eingefügt.



- Drücken Sie **Esc**, um zum vorherigen Schritt zurückzukehren.
- Die Tabelle „Akzentbuchstaben“ enthält eine Tabelle mit allen verfügbaren Akzentbuchstaben.

● Akzentbuchstaben ●

Buchstabe	Akzentbuchstaben	Buchstabe	Akzentbuchstaben
a	á à â ã ä å ä å ä ä	n	ñ ñ ñ ñ
A	Á Â Ã Ä Å Æ Ā Ā Ā Ā Ā	N	Ñ Ñ Ñ Ñ
c	ç ç ç	o	ó ô õ ø ö õ œ ð
C	Ç Ç Ç	O	Ó Ô Õ Ø Ö Ó Œ Ó
d	ď ð ď	r	ř ř ř
D	Ď Ď	R	Ř Ř Ř
e	é è ê ë ě ê ê ê	s	š š š š ß
E	É Ê Ë Ě Ě Ě Ě	S	Š Š Š Š ß
g	g g	t	ť ť ť
G	Ĝ Ĝ	T	Ť Ť Ť
i	í î ï ï ï ï	u	ú û ü ü ü ü ü
I	Í Î Ï Ï Ï Ï	U	Ú Û Ü Ü Ü Ü Ü
k	ķ	y	ý ý
K	Ķ	Y	Ý Ý
l	ł ł ł	z	ž ž ž
L	Ł Ł Ł	Z	Ž Ž Ž

Textattribute einstellen

Textattribute für das gesamte Etikett einstellen

Mit der Taste **Schriftart** können Sie die Schriftart und Ausrichtungsattribute für Größe, Breite, Stil und Linie des Textes auswählen.

- 1** Drücken Sie die Taste **Schriftart**.
Die aktuellen Einstellungen werden nun angezeigt.
- 2** Wählen Sie das gewünschte Attribut mit ▲ oder ▼ und wählen Sie dann mit ◀ oder ▶ die gewünschte Einstellung.
- 3** Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**, um die Einstellungen zu übernehmen.



Die neuen Einstellungen werden nur übernommen, wenn Sie **OK** oder **Eingabe** drücken.

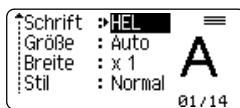


- Drücken Sie **Esc**, um zum vorherigen Schritt zurückzukehren.
- Mit der **Leertaste** können Sie die jeweils gewählte Einstellung wieder auf die Standardeinstellung zurücksetzen.
- In der Tabelle „Einstellungsoptionen“ sind alle verfügbaren Einstellungen aufgelistet.
- Kleine Zeichen können in Verbindung mit bestimmten Druckstilen (z. B. Schatten + Kursiv) eventuell nur schlecht lesbar sein.

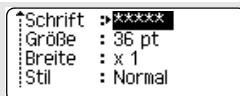
Textattribute zeilenweise einstellen

Wenn ein Etikett aus zwei oder mehr Zeilen besteht, können Sie verschiedene Textattribute für jede einzelne Zeile auswählen (Schrift, Größe, Breite, Stil, Linie und Ausrichtung).

Bewegen Sie den Cursor mit der Taste ▲, ▼, ◀ oder ▶ in die Zeile, deren Textattribute Sie ändern möchten. Drücken Sie die Taste **Schriftart** bei gedrückter **Umschalttaste**, um die Textattribute anzuzeigen (A im Display zeigt an, dass Sie nun nur für diese Zeile die Attribute ändern).



Sind für die einzelnen Zeilen unterschiedliche Attributwerte gewählt, wird nach Drücken der Taste **Schriftart** als Einstellung **** angezeigt. Wenn Sie in dieser Ansicht mit den Tasten ▲ oder ▼ die Einstellungen ändern, wird die neue Einstellung für alle Zeilen übernommen.



● Einstellungsoptionen ●

Attribut	Wert	Ergebnis	Wert	Ergebnis
Schrift	HEL (Helsinki)	ABCabc	BEL (Belgium)	ABCabc
	BRU (Brussels)	ABCabc	ATL (Atlanta)	ABCabc
	US (US)	ABCabc	ADM (Adams)	ABCabc
	LA (Los Angeles)	ABCabc	BRN (Brunei)	ABCabc
	SGO (San Diego)	ABCabc	SOF (Sofia)	ABCabc
	FLO (Florida)	ABCabc	GER (Germany)	<i>ABCabc</i>
	CAL (Calgary)	<i>ABCabc</i>	LGO (Letter Gothic)	ABCabc
Größe	Auto	Wenn die Einstellung „Auto“ gewählt ist, wird für den Text automatisch die größtmögliche Schrift für die jeweilige Bandbreite verwendet.	42 pt	ABCabc

Attribut	Wert	Ergebnis	Wert	Ergebnis
Größe	36 pt	ABCabc	12 pt	ABCabc
	24 pt	ABCabc	9 pt	ABCabc gajiv
	18 pt	ABCabc	6 pt	ABCabc gajiv
Breite	x 2	ABCabc	x 2/3	ABCabc
	x 1	ABCabc	x 1/2	ABCabc
Stil	Normal	ABCabc	K+F (Kursiv + Fett)	ABCabc
	Fett	ABCabc	K+U (Kursiv + Umriss)	<i>ABCabc</i>
	Umriss	ABCabc	K+S1 (Kursiv + Schatten1)	ABCabc
	Scha1 (Schatten1)	ABCabc	K+S2 (Kursiv + Schatten2)	ABCabc
	Scha2 (Schatten2)	ABCabc	Vert. (Vertikal)	◁ ▢ ∪ ∩ ∪ ∪
	Kursiv	<i>ABCabc</i>		
Linie	Aus	ABCabc	Untstr (Unterstrichen)	<u>ABCabc</u>
	Ausstr (Ausstreichen)	ABCabc		
Ausr. (Ausrichtung)	Links	ABCabc	Rechts	ABCabc
	Mitte	ABCabc	Blo (Blocksatz)	A B C a b c

1

2

3

4

5

6

7

8

9

ETIKETT ERSTELLEN



- Der tatsächlich ausgedruckte Schriftgrad hängt von der Beschriftungsbandbreite sowie der Anzahl der Zeichen und Eingabezeilen ab. Ab einer bestimmten Mindestgröße wird die gewählte Schriftart in eine standardmäßige Schriftart auf Basis der Schriftart Helsinki angepasst. Dadurch wird der Druck von kleinsten Schriften selbst auf schmalen bzw. mehrzeiligen Etiketten ermöglicht.
- Die Schriftgröße 6 pt ist nur mit Schriftart Helsinki möglich.

Automatische Anpassung einstellen

Wenn für „Größe“ die Einstellung „Auto“ und für „Länge“ ein bestimmter Wert eingestellt ist, können Sie wählen, wie der Text automatisch verkleinert werden soll, um in die eingestellte Etikettenlänge zu passen.

Wenn als Anpassungseinstellung „Textgröße“ gewählt ist, wird die gesamte Textgröße auf das Etikett angepasst.

Wenn „Textbreite“ gewählt ist, wird die Breite der Zeichen automatisch auf $x \frac{1}{2}$ der Einstellgröße reduziert. (Ist eine weitere Reduzierung der Textgröße auf die gewählte Etikettenlänge notwendig, wird nach dem Ändern der Textbreite auf $x \frac{1}{2}$ Größe die gesamte Textgröße verringert.)

1 Drücken Sie die Taste **Menü**, um die Einstellungen aufzurufen. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Funktion „Auto Anpassung“ und drücken Sie anschließend **OK** oder **Eingabe**. Das Menü „Auto Anpassung“ wird nun angezeigt.

2 Wählen Sie mit **▲** oder **▼** den gewünschten Stil.

3 Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**, um die Einstellung zu übernehmen.



- Drücken Sie **Esc**, um zum vorherigen Schritt zurückzukehren.
- Mit der **Leertaste** können Sie die automatische Anpassung wieder auf die Standardeinstellung zurücksetzen („Textgröße“).

Etiketteneinstellungen

Mit der Taste **Etikett** können Sie einen Rahmen für den Text auf dem Etikett auswählen und die Etikettenlänge Länge festlegen. (Näheres hierzu finden Sie unter „Ränder einstellen“ auf Seite 55.)

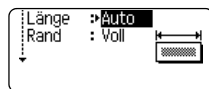
- 1** Drücken Sie die Taste **Etikett**. Die aktuellen Einstellungen werden nun angezeigt.
Mit den Tasten ◀ und ▶ können Sie einen Rahmen auswählen.



- 2** Wählen Sie das gewünschte Attribut mit ▲ oder ▼ und wählen Sie dann mit ◀ oder ▶ die gewünschte Einstellung.



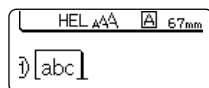
Lesen Sie zur Einstellung der Etikettenlänge „Etikettenlänge justieren“ auf Seite 56.



- 3** Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**, um die Einstellungen zu übernehmen.



Neue Einstellungen werden nur übernommen, wenn Sie **OK** oder **Eingabe** drücken.



- Drücken Sie **Esc**, um zum vorherigen Schritt zurückzukehren.
- Mit der **Leertaste** können Sie die jeweils gewählte Einstellung wieder auf die Standardeinstellung zurücksetzen.
- In der Tabelle „Einstellungsoptionen“ sind alle verfügbaren Einstellungen aufgelistet.

1

2

3

4

5
































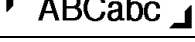





















6

7

8

9

● Rahmen ●

Attribut	Wert	Ergebnis	Wert	Ergebnis
Rahmen	Aus	ABCabc	16	ABCabc 
	1	 ABCabc	17	 ABCabc 
	2	 ABCabc	18	 ABCabc 
	3	 ABCabc	19	 ABCabc 
	4	 ABCabc 	20	 ABCabc 
	5	 ABCabc	21	 ABCabc 
	6	 ABCabc 	22	 ABCabc 
	7	 ABCabc 	23	 ABCabc 
	8	 ABCabc	24	 ABCabc 
	9	 ABCabc	25	 ABCabc 
	10	 ABCabc 	26	 ABCabc 
	11	 ABCabc 	27	 ABCabc 
	12	 ABCabc 	28	 ABCabc 
	13	 ABCabc	29	 ABCabc 
	14	 ABCabc 	30	 ABCabc 
15	 ABCabc /	31	 ABCabc 	

Attribut	Wert	Ergebnis	Wert	Ergebnis
Rahmen	32	ABCabc	50	ABCabc
	33	ABCabc	51	ABCabc
	34	ABCabc	52	ABCabc
	35	ABCabc	53	ABCabc
	36	ABCabc	54	ABCabc
	37	ABCabc	55	ABCabc
	38	ABCabc	56	ABCabc
	39	ABCabc	57	ABCabc
	40	ABCabc	58	ABCabc
	41	ABCabc	59	ABCabc
	42	ABCabc	60	ABCabc
	43	ABCabc	61	ABCabc
	44	ABCabc	62	ABCabc
	45	ABCabc	63	ABCabc
	46	ABCabc	64	ABCabc
47	ABCabc	65	ABCabc	
48	ABCabc	66	ABCabc	
49	ABCabc	67	ABCabc	

1

2

3

4

5




























































6

7

8


9

ETIKETT ERSTELLEN

Attribut	Wert	Ergebnis	Wert	Ergebnis
Rahmen	68	 ABCabc 	84	 ABCabc 
	69	 ABCabc 	85	 ABCabc 
	70	 ABCabc 	86	 ABCabc 
	71	 ABCabc 	87	 ABCabc 
	72	 ABCabc 	88	 ABCabc 
	73	 ABCabc	89	 ABCabc 
	74	 ABCabc	90	 ABCabc 
	75	 ABCabc 	91	 ABCabc 
	76	 ABCabc 	92	 ABCabc 
	77	 ABCabc 	93	 ABCabc 
	78	 ABCabc 	94	 ABCabc 
	79	 ABCabc	95	 ABCabc
	80	 ABCabc 	96	 ABCabc 
	81	 ABCabc 	97	 ABCabc 
	82	 ABCabc 	98	 ABCabc
83	 ABCabc 	99	 ABCabc 	
Länge	Die Etikettenlänge kann im Bereich von 30 bis 300 mm eingestellt werden. Wenn Auto gewählt ist, wird die Etikettenlänge automatisch an den eingegebenen Text angepasst.			

Autoformat-Layouts verwenden

Mit der Autoformat-Funktion können Sie schnell und bequem Beschriftungen für die verschiedensten Zwecke erstellen, zum Beispiel für Aktenordner, zur Inventarkennzeichnung, für Namensschilder usw. Sie können einfach eine der vorformatierten Vorlagen oder Blocklayouts auswählen, Ihren Text eintragen und die gewünschten Einstellungen vornehmen.

 Symbole und Akzentbuchstaben können in den Autoformat-Layouts ebenfalls verwendet werden.

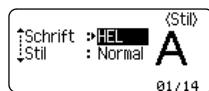
Vorlagen verwenden - Beispiel: Inventaraufkleber erstellen

1 Drücken Sie **Autoformat**, um das Autoformat-Menü aufzurufen. Wählen Sie dann mit **▲** oder **▼** die Funktion „Vorlagen“.

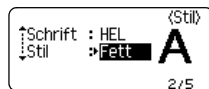
2 Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**.
Die zuletzt verwendete Vorlage wird angezeigt.

3 Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die gewünschte Vorlage.


4 Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**.
Das Menü „Stil“ wird nun angezeigt.

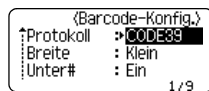


5 Wählen Sie das gewünschte Attribut mit **▲** oder **▼** und wählen Sie dann mit **◀** oder **▶** die gewünschte Einstellung.




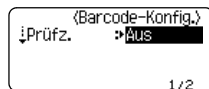
6 Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**.
Das Menü „Barcode-Konfig.“ wird nun angezeigt.

 Das Menü „Barcode-Konfig.“ wird nur angezeigt, wenn ein Layout mit einem Barcode ausgewählt wird.



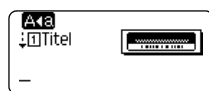
7 Wählen Sie das gewünschte Attribut mit **▲** oder **▼** und wählen Sie dann mit **◀** oder **▶** die gewünschte Einstellung.

 Die Funktion „Prüfz.“ (Prüfziffer) wird nur angezeigt, wenn als Protokoll CODE39, I-2/5 oder CODABAR gewählt ist.



8 Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**.
Die Texteingabe-Ansicht für Vorlagen wird angezeigt.

 Die Caps-Funktion kann zur Texteingabe verwendet werden.



1

2

3

4

5

6

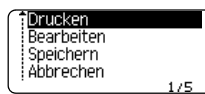
7

8

9

ETIKETT ERSTELLEN

- 9** Schreiben Sie den Text und drücken Sie dann **OK** oder **Eingabe**.
Wiederholen Sie diesen Vorgang für jedes Textfeld.
Nachdem Sie in alle Felder Text eingegeben haben, wird nach Drücken von **OK** oder **Eingabe** das Druckmenü angezeigt.

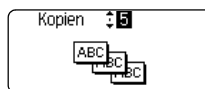


- 10** Wählen Sie mit **▲** oder **▼** „Drucken“ und drücken Sie dann **OK** oder **Eingabe**, um das Menü „Kopien“ anzuzeigen.

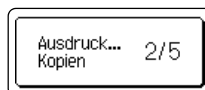


- Wählen Sie „Bearbeiten“, um den Text oder die Textattribute zu ändern.
- Wählen Sie „Speichern“, um das Etikett zu speichern.
- Wählen Sie „Abbrechen“, um die Autoformat-Funktion zu verlassen.
- Wählen Sie „Druckoptionen“, um die Druckeinstellungen festzulegen.

- 11** Wählen Sie die gewünschte Anzahl an auszudruckenden Kopien mit **▲** oder **▼** aus oder geben Sie die gewünschte Anzahl mit den Zifferntasten ein.



- 12** Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**, um die Etiketten zu drucken.
Während des Drucks zeigt das Display „Ausdruck... Kopien“ an.



- Drücken Sie **Esc**, um zum vorherigen Schritt zurückzukehren.
- Mit der **Leertaste** können Sie die jeweils im Menü „Stil“ oder „Barcode-Konfig.“ gewählte Einstellung wieder auf die Standardeinstellung zurücksetzen.
- In der Tabelle „Vorlagen“ sind die verfügbaren Vorlagen aufgelistet.



- Wenn die Breite des aktuell eingelegten Schriftbandes nicht zur im gewählten Layout eingestellten Breite passt, erscheint beim Versuch zu drucken eine Fehlermeldung. Drücken Sie die **Esc**-Taste oder eine beliebige andere Taste, um die Fehlermeldung zu löschen. Legen Sie dann ein Schriftband mit der richtigen Breite ein.
- Wenn die maximal mögliche Zeichenanzahl überschritten wird, erscheint nach Drücken von **OK** oder **Eingabe** die Fehlermeldung „Text zu lang!“. Drücken Sie die **Esc**-Taste oder eine beliebige andere Taste, um die Fehlermeldung zu löschen. Geben Sie dann einen kürzeren Text ein.

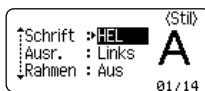
ETIKETT ERSTELLEN

Attribut	Wert	Einzelheiten
Vorlagename	Adress-Etikett	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 0 auto;"> XXXX CORPORATION 17819N, Brother Blvd. Bartlett, TN 38133 Telephone: +1-901-377-XXXX </div> (18 x 70 mm)
	Namensschild	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 0 auto;"> Robert Becker ABC Company, Inc. </div> (18 x 72 mm)
	CD 1	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 0 auto;"> My Favorite Music </div> (6 x 113 mm)
	CD 2	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 0 auto;"> My Favorite Music </div> (3,5 x 113 mm)

Blocklayouts verwenden

- 1 | Drücken Sie **Autoformat**, um das Autoformat-Menü aufzurufen. Wählen Sie dann mit ▲ oder ▼ die Funktion „Blocklayouts“.
- 2 | Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**, um das Menü „Bandbreite“ zu öffnen. Wählen Sie die gewünschte Bandbreite mit ▲ oder ▼.
- 3 | Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**.
Wurde die Bandbreite nicht verändert, wird das zuletzt gewählte Blocklayout angezeigt. Wurde hingegen die Bandbreite geändert, wird das Standardlayout für die neue Bandbreite angezeigt.
- 4 | Wählen Sie mit ▲ oder ▼ das gewünschte Blocklayout.

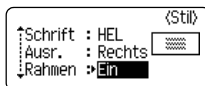
- 5 | Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**.
Das Menü „Stil“ wird nun angezeigt.



- 6 | Wählen Sie das gewünschte Attribut mit ▲ oder ▼ und wählen Sie dann mit ◀ oder ▶ die gewünschte Einstellung.



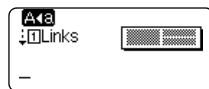
Mit der **Leertaste** können Sie die jeweils gewählte Einstellung wieder auf die Standardeinstellung zurücksetzen.



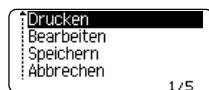
- 7** Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**.
Die Texteingabe-Ansicht für Blocklayouts wird angezeigt.



Die Caps-Funktion kann zur Texteingabe verwendet werden.



- 8** Schreiben Sie den Text und drücken Sie dann **OK** oder **Eingabe**.
Wiederholen Sie diesen Vorgang für jedes Textfeld.
Nachdem Sie die Texteingabe beendet haben, drücken Sie zur Anzeige des Druckmenüs **OK** oder **Eingabe**.

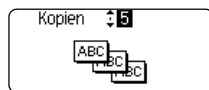


- 9** Wählen Sie mit **▲** oder **▼** „Drucken“ und drücken Sie dann **OK** oder **Eingabe**, um das Menü „Kopien“ anzuzeigen.

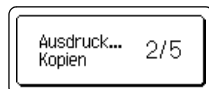


- Wählen Sie „Bearbeiten“, um den Text oder die Textattribute zu ändern.
- Wählen Sie „Speichern“, um das Etikett zu speichern.
- Wählen Sie „Abbrechen“, um die Autoformat-Funktion zu verlassen.
- Wählen Sie „Layout ändern“, um ein anderes Layout zu verwenden.
- Wählen Sie „Druckoptionen“, um die Druckeinstellungen festzulegen.

- 10** Wählen Sie die gewünschte Anzahl an auszudruckenden Kopien mit **▲** oder **▼** aus oder geben Sie die gewünschte Anzahl mit den Zifferntasten ein.



- 11** Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**, um die Etiketten zu drucken.
Während gedruckt wird, erscheint im Display „Ausdruck... Kopien“.



- Drücken Sie **Esc**, um zum vorherigen Schritt zurückzukehren.
- In der Tabelle „Blocklayouts“ sind die verfügbaren Blocklayouts aufgelistet.
- Wenn die Breite des aktuell eingelegten Schriftbandes nicht zur im gewählten Layout eingestellten Breite passt, erscheint beim Versuch zu drucken eine Fehlermeldung. Drücken Sie die **Esc**-Taste oder eine beliebige andere Taste, um die Fehlermeldung zu löschen. Legen Sie dann ein Schriftband mit der richtigen Breite ein.

1

2

3

4

5










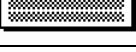
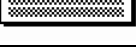





6

7

8

9

● Blocklayouts ●

Attribut	Wert	Einzelheiten
Blocklayout (18-mm-Band)	2zeiligA	 12pt 24pt
	2zeiligB	 24pt 12pt
	3zeilig	 9pt 9pt 24pt
	1+2zeiligA	42pt...  18pt 18pt
	1+2zeiligB	42pt...  12pt 24pt
	1+3zeilig	42pt...  12pt
	1+4zeilig	42pt...  9pt
	1+5zeilig	42pt...  9pt
Blocklayout (12-mm-Band)	2zeiligA	 9pt 12pt
	2zeiligB	 12pt 9pt
	3zeilig	 6pt 6pt 12pt
	1+2zeilig	24pt...  12pt 12pt
Blocklayout (9-mm-Band)	2zeiligA	 6pt 12pt
	2zeiligB	 12pt 6pt
	1+2zeilig	18pt...  9pt 9pt
Blocklayout (6-mm-Band)	1+2zeilig	12pt...  6pt 6pt

Etikett mit Barcode erstellen

Durch Verwendung der Barcode-Funktion können Sie die Etiketten mit eindimensionalen Barcodes überall dort anbringen, wo Barcode-Lesegeräte zur Verarbeitung der Barcode-Daten benutzt werden (zum Beispiel in einem Inventarverwaltungssystem, zur Preisauszeichnung usw.).

- Der P-touch ist nicht speziell zur Erstellung von Barcode-Etiketten vorgesehen. Vergewissern Sie sich, dass der Barcode vom verwendeten Lesegerät auch entschlüsselt werden kann.
- Um die besten Resultate zu erhalten, sollten Barcodes auf weiße Bänder und mit schwarzer Schrift gedruckt werden. Nicht alle Barcode-Lesegeräte können farbige Bänder oder in bunter Schriftfarbe gedruckte Barcodes lesen.
- Verwenden Sie möglichst für „Breite“ die Einstellung „Groß“. Einige Barcodeleser können mit der Einstellung „Klein“ gedruckte Barcodes nicht lesen.
- Das kontinuierliche Drucken einer großen Anzahl von Etiketten mit Barcode kann zur Überhitzung des Druckkopfes führen, wodurch die Druckqualität beeinträchtigt wird.

Barcode-Parameter einstellen und Barcode-Daten eingeben

- 1** Drücken Sie die **Barcode**-Taste.
Das Menü „Barcode-Konfig.“ wird nun angezeigt.

Pro Etikett können Sie bis zu fünf Barcodes eingeben.

- 2** Wählen Sie das gewünschte Attribut mit ▲ oder ▼ und wählen Sie dann mit ◀ oder ▶ die gewünschte Einstellung.

Die Zeichen werden in Abhängigkeit von der Bandbreite, der Zeilenanzahl im Etikett und den Stileinstellungen eventuell nicht unter dem Barcode ausgedruckt, obwohl für „Unter#“ die Einstellung „Ein“ gewählt ist.

- 3** Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**, um die Einstellungen zu übernehmen.

Die neuen Einstellungen werden nur übernommen, wenn Sie **OK** oder **Eingabe** drücken.

- 4** Geben Sie die Barcode-Daten ein.
Dem Barcode können mit Hilfe der Protokolle CODE39, CODE128, CODABAR oder GS1-128 Sonderzeichen hinzugefügt werden. Verwenden Sie keine Sonderzeichen, dann gehen Sie weiter zu Schritt 7.

(Barcode-Eingabe)
CODE39
▶*2013*◀

- 5** Drücken Sie die Taste **Symbol**.
Es wird eine Liste der für das gewählte Protokoll verfügbaren Sonderzeichen angezeigt.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

ETIKETT ERSTELLEN

- 6** Wählen Sie mit **▲** oder **▼** das gewünschte Zeichen aus und drücken Sie dann **OK** oder **Eingabe**, um es zu den Barcode-Daten hinzuzufügen.

(Barcode-Eingabe)
 CODE39
 ▶*2013/*◀

- 7** Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**, um den Barcode in das Etikett einzufügen.
 Der Barcode wird in der Texteingabe-Ansicht angezeigt.

HEL_4A 98mm
 j) [abc||]



- Die Funktion „Prüf.“ (Prüfziffer) wird nur angezeigt, wenn als Protokoll CODE39, I-2/5 oder CODABAR gewählt ist.
- Drücken Sie **Esc**, um zum vorherigen Schritt zurückzukehren.
- Mit der **Leertaste** können Sie die jeweils gewählte Einstellung wieder auf die Standardeinstellung zurücksetzen.
- In der Tabelle „Barcode-Konfiguration“ sind die verfügbaren Funktionen und Einstellungen aufgelistet.

● Barcode-Konfiguration ●

Attribut	Wert
Protokoll	CODE39 , CODE128, EAN-8, EAN-13, GS1-128 (UCC/EAN-128), UPC-A, UPC-E, I-2/5 (ITF), CODABAR
Breite	Klein
	Groß
Unter# (Zeichen werden unter dem Barcode ausgedruckt)	Ein
	Aus
Prüf. (Prüfziffer)	Aus
	Ein (nur verfügbar für die Protokolle CODE39, I-2/5 und CODABAR)

● Sonderzeichen ●

CODE39

Code	Sonderzeichen
0	-
1	.
2	(Leerz.)
3	\$
4	/
5	+
6	%

CODABAR

Code	Sonderzeichen
0	-
1	\$
2	:
3	/
4	.
5	+

CODE128, GS1-128 (UCC/EAN-128)

Code	Sonderzeichen	Code	Sonderzeichen	Code	Sonderzeichen
0	(Leerz.)	24	\	48	DC3
1	!	25	]	49	DC4
2	"	26	^	50	NAK
3	#	27	_	51	SYN
4	\$	28	NUL	52	ETB
5	%	29	.	53	CAN
6	&	30	SOH	54	EM
7	'	31	STX	55	SUB
8	(	32	ETX	56	ESC
9	)	33	EOT	57	{
10	*	34	ENQ	58	FS
11	+	35	ACK	59	|
12	,	36	BEL	60	GS
13	-	37	BS	61	}
14	.	38	HT	62	RS
15	/	39	LF	63	~
16	:	40	VT	64	US
17	;	41	FF	65	DEL
18	<	42	CR	66	FNC3
19	=	43	SO	67	FNC2
20	>	44	SI	68	FNC4
21	?	45	DLE	69	FNC1
22	@	46	DC1		
23	[	47	DC2		

1

2

3

4

5

6

7

8

9

Barcode bearbeiten oder löschen

- Zum Editieren der Daten und Parameter eines Barcodes positionieren Sie den Cursor in der Texteingabeansicht unter das Barcode-Symbol und öffnen dann das Menü „Barcode-Konfig.“. Näheres hierzu finden Sie unter „Barcode-Parameter einstellen und Barcode-Daten eingeben“ auf Seite 47.
- Um einen Barcode aus dem Etikett zu löschen, bewegen Sie den Cursor rechts neben die Barcode-Symbole im Etikett und drücken dann die **Korrekturtaste**.

ETIKETTEN DRUCKEN

Etikettenvorschau

Mit der Vorschau-Funktion kann das Layout des Etiketts vor dem Ausdruck überprüft werden.

Drücken Sie die Taste **Vorschau**.

Es wird nun eine Vorschau des Etikettes angezeigt.

Die Länge des Etikettes wird unten rechts im Display gezeigt.

Mit ◀ oder ▶ können Sie das Etikett im Display nach links bzw. rechts verschieben, um alle Bereiche ansehen zu können.

Mit ▲ oder ▼ können Sie die Darstellung der Vorschau verkleinern bzw. vergrößern.



- Um wieder zur Texteingabe zurückzukehren, drücken Sie **Esc**, **OK** oder **Eingabe**.
- Um zum Etikettenanfang oder -ende zu springen, halten Sie die **Umschalttaste** gedrückt, während Sie ◀ oder ▶ drücken.
- Sie können den Ausdruck des Etikettes direkt aus der Vorschau starten, indem Sie die Taste **Drucken** drücken oder indem Sie das Druckoptionen-Menü aufrufen und eine Druckoption auswählen. Lesen Sie dazu den untenstehenden Abschnitt „Etikett drucken“.
- Die Vorschau ist ein schematisiertes Abbild des Etikettes und kann vom tatsächlich gedruckten Etikett abweichen.

Etikett drucken

Nachdem Sie den Text eingegeben und die gewünschten Formateinstellungen gewählt haben, kann das Etikett ausgedruckt werden. Sie können ein Etikett einmal oder mehrmals ausdrucken und auch verschiedene Druckfunktionen, wie die automatische Nummerierung oder den Spiegeldruck, verwenden.



- **Versuchen Sie nicht, das Schriftband aus dem Bandausgabe-Schlitz zu ziehen, weil dadurch neben dem Schriftband auch das Farbband beschädigt werden kann.**
- Achten Sie darauf, dass keine Gegenstände vor dem Bandausgabe-Schlitz liegen, während gedruckt oder das Band vorgeschoben wird, weil dadurch ein Bandstau entstehen kann.
- Vergewissern Sie sich, dass sich noch genügend Band in der Kassette befindet, bevor Sie mehrere Etiketten hintereinander ausdrucken. Wenn sich nur noch wenig Band in der Kassette befindet, sollten Sie eine geringere Kopienanzahl eingeben, die Etiketten einzeln drucken oder die Bandkassette austauschen.
- Ein gestreiftes Schriftband zeigt an, dass das Band bald zu Ende ist. Erscheint das gestreifte Ende des Bandes während des Druckens, dann schalten Sie den P-touch mit der **Ein-/Aus**-Taste aus. Versuchen Sie stattdessen, den Druck mit leerer Bandkassette fortzusetzen, kann das Gerät beschädigt werden.



1

2

3

4

5

6

7

8


9

Mehrere Kopien drucken

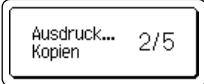
Mit dieser Funktion können Sie von einem Etikett automatisch bis zu 9 Kopien ausdrucken lassen.

1 Vergewissern Sie sich, dass die richtige Bandkassette eingelegt ist.

2 Rufen Sie mit **Drucken** das Menü „Kopien“ auf und wählen Sie dann mit **▲** oder **▼** die gewünschte Kopienanzahl oder geben Sie die Anzahl mit den Zifferntasten ein.

 Halten Sie **▲** oder **▼** gedrückt, um die Kopienanzahl schneller zu ändern.

3 Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**. Während des Drucks zeigt das Display „Ausdruck... Kopien“ an.



Ausdruck... 2/5
Kopien



- Drücken Sie **Esc**, um zum vorherigen Schritt zurückzukehren.
- Die während des Druckens angezeigten Zahlen bedeuten „Aktuell gedruckte Kopie/Gesamtzahl der Kopien“.
- Wenn Sie bei der Auswahl der Kopienanzahl die **Leertaste** drücken, wird die Anzahl wieder auf den Standardwert 1 zurückgesetzt.

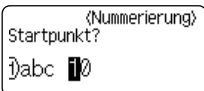
Automatische Nummerierung

Mit dieser Funktion können Sie mehrere Kopien eines Etikettes mit automatisch fortlaufender Nummerierung drucken.


1 Vergewissern Sie sich, dass die richtige Bandkassette eingelegt ist.

2 Drücken Sie die Taste **Druckoptionen**, um das Druckoptionen-Menü aufzurufen. Wählen Sie nun mit **▲** oder **▼** die Funktion „Nummerierung“.

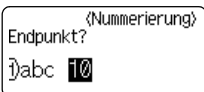
3 Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**. Das Menü zur Eingabe des Startpunkts für die Nummerierung wird aufgerufen.



Startpunkt? ⟨Nummerierung⟩
j)abc 1

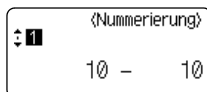
 Um die Daten eines Barcodes bei jedem Ausdruck automatisch zu erhöhen, wählen Sie hier das Barcode-Symbol. Sie werden dann aufgefordert, die Anzahl der Ausdrücke zu wählen. Lesen Sie dazu bei Schritt 6 weiter.

4 Bewegen Sie den Cursor zum ersten Zeichen des Nummerierungsablaufs (oder Buchstabenfolge) und drücken Sie auf **OK** oder **Eingabe**. Das Menü zur Eingabe des Endpunkts für die Nummerierung wird aufgerufen.

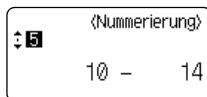


Endpunkt? ⟨Nummerierung⟩
j)abc 10

- 5** Bewegen Sie den Cursor zum letzten Zeichen des Nummerierungsablaufs (oder Buchstabenfolge) und drücken Sie auf **OK** oder **Eingabe**.
Es wird die Anzahl der zu druckenden Etiketten angezeigt.




- 6** Wählen Sie die gewünschte Anzahl von Ausdrucken mit **▲** oder **▼** aus oder geben Sie die gewünschte Anzahl mit den Zifferntasten ein.



Halten Sie **▲** oder **▼** gedrückt, um die Anzahl schneller zu ändern.

- 7** Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**.
Die Etiketten werden gedruckt.
Während des Druckvorgangs wird die Anzahl der gedruckten Kopien angezeigt.

-  • Drücken Sie **Esc**, um zum vorherigen Schritt zurückzukehren.
• Die während des Druckens angezeigten Zahlen bedeuten „Aktuell gedruckte Kopie/Gesamtzahl der Kopien“.
• Wenn Sie bei der Auswahl der Kopienanzahl die **Leertaste** drücken, wird die Anzahl wieder auf den Standardwert 1 zurückgesetzt.
• Die automatische Nummerierung kann auch auf Barcodes angewendet werden. Wenn für einen Barcode der automatische Nummerierungsablauf aktiviert wurde, kann diese Funktion nicht zusätzlich für andere Zeichen verwendet werden.
• Die Daten werden jeweils nach dem Ausdruck eines jeden Etiketts automatisch erhöht.
• Der automatische Nummerierungsablauf kann nur einmal pro Etikett verwendet werden.
• Symbole oder andere nicht-alphanumerische Zeichen des Nummerierungsablaufs werden ignoriert.
• Der automatische Nummerierungsablauf kann nur auf eine maximal fünfstelligen Zahlen- oder Buchstabenfolge angewendet werden.



- Buchstaben und Zahlen werden erhöht wie unten dargestellt:

0 → 1 ...9 → 0 → ...
A → B ...Z → A → ...
a → b ...z → a → ...
A0 → A1 ...A9 → B0 → ...

Zur Untergliederung oder zum Festlegen der Anzahl der zu druckenden Ziffern können Leerzeichen (im Beispiel durch „_“ gekennzeichnet) verwendet werden:

_9 → 10 ...99 → 00 → ...
_Z → AA ...ZZ → AA → ...
1_9 → 2_0 ...9_9 → 0_0 → ...

1

2

3

4

5

6

7


8

9

Spiegeldruck

Wenn Sie mit der Funktion Spiegeldruck eine Beschriftung gespiegelt auf ein durchsichtiges Band drucken, kann das Schriftband z. B. innen an eine Fensterscheibe geklebt und von außen gelesen werden.

- 1** Vergewissern Sie sich, dass die richtige Bandkassette eingelegt ist.
- 2** Drücken Sie die Taste **Druckoptionen**, um das Druckoptionen-Menü aufzurufen. Wählen Sie nun mit **▲** oder **▼** die Funktion „Spiegeldruck“.
- 3** Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**. Es erscheint die Meldung „Druck OK?“.
- 4** Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**. Während des Drucks zeigt das Display „Ausdruck... Kopien“ an.



Ausdruck... 1/1
Kopien



- Drücken Sie **Esc**, um zum vorherigen Schritt zurückzukehren.
- Verwenden Sie zum Ausdruck mit der Spiegeldruck-Funktion ein transparentes Band.
- Die Funktionen „Kopien“ und „Nummerierung“ können nicht zusammen mit Spiegeldruck verwendet werden.

Ränder einstellen

Mit den Schnittoptionen kann festgelegt werden, wie das Band beim Ausdruck des Etikettes vorgeschoben und abgeschnitten wird. Mit den Einstellungen „Kettdruck“ kann der Bandverbrauch stark verringert werden, indem schmalere Ränder verwendet und Bandabfall zwischen den einzelnen Ausdrucken vermieden wird.

- 1 Drücken Sie die Taste **Etikett**, um das Etiketten-Menü aufzurufen.
- 2 Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Funktion „Rand“ und wählen Sie dann mit ◀ oder ▶ die gewünschte Einstellung aus.
- 3 Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**, um die Einstellungen zu übernehmen.



Die neuen Einstellungen werden NUR DANN übernommen, wenn Sie **OK** oder **Eingabe** drücken.



- Drücken Sie **Esc**, um zum vorherigen Schritt zurückzukehren.
- In der Tabelle „Schnittoptionen“ sind die verfügbaren Funktionen und Einstellungen aufgelistet.

● Schnittoptionen ●

Einstellung	Beschreibung	Beispiel
Voll	Jedes Etikett wird an jedem Ende mit einem Rand von 25 mm gedruckt.	
Halb	<ul style="list-style-type: none"> • Zuerst wird ein Rand von 25 mm freigelassen. Anschließend wird jedes Etikett mit einem Rand von 12 mm vor und nach dem Text gedruckt. • Punkte (:) werden vor dem Text gedruckt. Schneiden Sie die Etiketten entlang der gedruckten Punkte mit der Schere ab. 	
Schmal	<ul style="list-style-type: none"> • Zuerst wird ein Rand von 25 mm freigelassen. Anschließend wird jedes Etikett mit einem Rand von 4 mm vor und nach dem Text gedruckt. • Punkte (:) werden vor dem Text gedruckt. Schneiden Sie die Etiketten entlang der gedruckten Punkte mit der Schere ab. 	

1

2

3

4

5

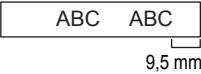
6

7

8

9

ETIKETTEN DRUCKEN

Einstellung	Beschreibung	Beispiel
Kett- druck	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie diese Einstellung, wenn Sie mehrere Etiketten mit minimalen Rändern drucken möchten. • Führen Sie einen Bandvorlauf durch, bevor Sie die Schneideeinheit verwenden. Sonst wird unter Umständen ein Teil des Textes abgeschnitten. Versuchen Sie nicht das Band herauszuziehen, da sonst die Bandkassette beschädigt werden könnte. • Nachdem Sie auf „Drucken“ gedrückt haben, wird „Vorlauf OK?“ angezeigt. Drücken Sie die Esc-Taste, um weiteren Text einzugeben oder drücken Sie OK bzw. Eingabe, um einen Bandvorlauf durchzuführen. • Das letzte Etikett wird mit einem 9,5 mm breiten Rand rechts neben den Zeichen gedruckt. Sie können diesen Rand mit der Schere ganz oder teilweise abschneiden. 	<p>* Führen Sie einen Bandvorlauf durch, bevor Sie die Schneideeinheit verwenden.</p> 

Etikettenlänge justieren

Sie können für die Länge des gedruckten Etiketts Einstellungen von -5 bis +5 wählen.

- 1 Drücken Sie die Taste **Menü**, um die Einstellungen aufzurufen. Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Funktion „Anpassung“ und drücken Sie anschließend die Taste **OK** oder **Eingabe**.

- 2 Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Funktion „Etikettenlänge“ und wählen Sie dann mit Taste **◀** oder **▶** die gewünschte Einstellung.




- 3 Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**, um die Einstellung zu übernehmen.



- Drücken Sie **Esc**, um zum vorherigen Schritt zurückzukehren.
- Mit der **Leertaste** können Sie den jeweiligen Wert wieder auf die Standardeinstellung zurücksetzen.
- Jede Stufe erhöht bzw. verringert die Etikettenlänge um ca. 1 % der Gesamtlänge.

Etiketten befestigen

- 1 Falls notwendig, schneiden Sie die Ränder mit einer Schere ab, damit das Etikett die passende Größe hat.
- 2 Ziehen Sie das Etikett von der Trägerfolie ab.
- 3 Kleben Sie es dann auf den gewünschten Gegenstand und streichen Sie mit dem Finger darüber, um das Etikett sicher zu befestigen.

-  Die Trägerfolie einiger Schriftbandtypen ist in der Mitte geteilt, so dass sie leicht abgezogen werden kann. Um die Trägerfolie zu entfernen, falten Sie das Etikett der Länge nach, wobei der Text nach innen weist, damit Sie die äußeren Kanten der Trägerfolie lösen können. Als Nächstes ziehen Sie die Trägerfolien nacheinander ab.
- Achten Sie darauf, dass der Untergrund nicht nass, schmutzig oder uneben ist. Die Etiketten haften sonst eventuell nicht richtig und könnten sich ablösen.
 - Lesen Sie den Beipackzettel von Textilbändern, Aufbügelbändern, extra-stark klebenden Bändern und anderen Spezialbändern sorgfältig durch und beachten Sie die darin enthaltenen Hinweise.
 - Benutzen Sie zum Schneiden von Schrumpfschlauch eine Schere.

Etiketten mit Etikettenvorlagen drucken

Einzelnes Etikett mit Hilfe einer gespeicherten Vorlage drucken

Seite 59 enthält eine Auflistung Ihrer einzelnen gespeicherten Etikettenvorlagen. Wenn Sie diese Vorlagen zum Drucken verwenden, sparen Sie Zeit.

- 1 Drücken Sie die Taste **Etikettenvorlagen**.
- 2 Mit **▲** oder **▼** wählen Sie die Sprache des Etiketts und drücken Sie dann auf **OK** oder **Eingabe**.
Folgende Sprachen stehen zur Auswahl; „Kroatisch“, „Tschechisch“, „Dänisch“, „Niederländisch“, „Englisch(UK)“, „Englisch(USA)“, „Finnisch“, „Französisch“, „Französisch(Kanada)“, „Deutsch“, „Ungarisch“, „Italienisch“, „Norwegisch“, „Polnisch“, „Portugiesisch“, „Portugiesisch (Brasilien)“, „Rumänisch“, „Slowakisch“, „Slowenisch“, „Spanisch(Spanien)“, „Spanisch(USA)“, „Schwedisch“ oder „Türkisch“.
- 3 Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Kategorie aus und drücken Sie anschließend auf **OK** oder **Eingabe**.

-  Abbildungen aller verfügbaren Vorlagen finden Sie in der Etikettenvorlagenliste.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

ETIKETTEN DRUCKEN

- 4** Es wird die Vorschau des ersten Etiketts angezeigt.
Mit ▲ oder ▼ wählen Sie ein Etikett aus. Drücken Sie anschließend auf **OK** oder **Eingabe**.



Wenn Sie das Etikett Ihren „Favoriten“ hinzufügen möchten, wählen Sie „Zu Favoriten hinzufügen“ durch Drücken von ▲ oder ▼ und drücken Sie dann auf **OK** oder **Eingabe**, um die ausgewählte Etikettenvorlage der Liste der Favoriten hinzuzufügen. Indem Sie die am häufigsten verwendeten Etikettenvorlagen registrieren, können Sie bei Bedarf die Vorschaubilder der Etiketten schnell und einfach anzeigen.

- 5** Mit ▲ oder ▼ wählen Sie „Drucken“ aus. Drücken Sie anschließend auf **OK** oder **Eingabe**.



Nach Etikettenvorlagen erstellte Etiketten sind nur mit 12 mm oder 18 mm breitem Schriftband möglich.

- 6** Wählen Sie die gewünschte Anzahl an auszudruckenden Kopien mit ▲ oder ▼ aus oder geben Sie die gewünschte Anzahl mit den Zifferntasten ein.

- 7** Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**, um die Etiketten zu drucken. Während des Drucks zeigt das Display „Ausdruck... Kopien“ an.
-

● Etikettenvorlagenliste ●

Kategorie	Etikett
Dateien	
Büroschilder	
Kommunikation	
Achtung	
Vertrieb	

* Die Etiketten dienen lediglich der Veranschaulichung.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

SPEICHER VERWENDEN

Im Etikettenspeicher können Sie bis zu 50 häufig benutzte Etiketten als Dateien speichern, um sie jederzeit wieder schnell zur Bearbeitung oder zum Drucken aufrufen zu können.



Wenn der Etikettenspeicher voll ist, müssen Sie zum Speichern eines weiteren Etiketts ein bereits gespeichertes Etikett überschreiben.

Etikett speichern

- 1 | Nachdem Sie den Text eingegeben und die gewünschten Formateinstellungen vorgenommen haben, drücken Sie **Datei**, um das Dateimenü aufzurufen.
- 2 | Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Funktion „Speichern“.
- 3 | Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**. Es wird nun eine Speicherplatznummer angezeigt. Ist bereits ein Etikett unter dieser Nummer gespeichert, wird ebenfalls der Text angezeigt.
- 4 | Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die gewünschte Speicherplatznummer und drücken Sie dann **OK** oder **Eingabe**, um das Etikett unter dieser Nummer zu speichern. Das Etikett ist nun gespeichert und Sie gelangen wieder zur Texteingabe zurück.



Wenn unter der gewählten Nummer bereits ein Etikett gespeichert ist, wird dieses durch das neu gespeicherte Etikett überschrieben.



- Drücken Sie **Esc**, um zum vorherigen Schritt zurückzukehren.
- Bis zu 200 Zeichen können in einer Datei gespeichert werden. Die Anzahl der Zeichen hängt jedoch auch von der Art der Zeichen ab, z. B. wenn Sie Symbole eingeben.
- Um mit der Autoformat-Funktion erstellte Layouts zu speichern, lesen Sie „Autoformat-Layouts verwenden“ auf Seite 41.

Gespeichertes Etikett öffnen

- 1 | Drücken Sie **Datei**, um das Datei-Menü aufzurufen.
- 2 | Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die Funktion „Öffnen“.
- 3 | Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**. Es wird nun die Speicherplatznummer eines gespeicherten Etiketts angezeigt. Darunter wird der Textanfang des gespeicherten Etikettes gezeigt, damit Sie sehen, welches Etikett hier gespeichert ist.
- 4 | Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die gewünschte Speicherplatznummer und drücken Sie dann **OK** oder **Eingabe**, um das unter dieser Nummer gespeicherte Etikett aufzurufen. Das Etikett ist nun geöffnet und wird in der Texteingabe-Ansicht angezeigt.



Drücken Sie **Esc**, um zum vorherigen Schritt zurückzukehren.

Gespeichertes Etikett drucken

- 1 Drücken Sie **Datei**, um das Datei-Menü aufzurufen.
- 2 Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Funktion „Drucken“.
- 3 Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**.
Es wird nun die Speicherplatznummer eines gespeicherten Etiketts angezeigt. Darunter wird der Textanfang des gespeicherten Etikettes gezeigt, damit Sie sehen, welches Etikett hier gespeichert ist.
- 4 Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die gewünschte Speicherplatznummer und drücken Sie dann **Drucken**, **OK** oder **Eingabe**, um die Ansicht „Kopien“ anzuzeigen.
- 5 Wählen Sie die gewünschte Anzahl an auszudruckenden Kopien mit ▲ oder ▼ aus oder geben Sie die gewünschte Anzahl mit den Zifferntasten ein.
- 6 Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**, um die Etiketten zu drucken.
Während des Drucks zeigt das Display „Ausdruck... Kopien“ an.



- Drücken Sie **Esc**, um zum vorherigen Schritt zurückzukehren.
- Wenn Sie versuchen, ein leeres Etikett zu drucken, wird „Kein Text!“ im Display angezeigt.

Gespeichertes Etikett löschen

- 1 Drücken Sie **Datei**, um das Datei-Menü aufzurufen.
- 2 Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Funktion „Löschen“.
- 3 Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**.
Es wird nun die Speicherplatznummer eines gespeicherten Etiketts angezeigt. Darunter wird der Textanfang des gespeicherten Etikettes gezeigt, damit Sie sehen, welches Etikett hier gespeichert ist.
- 4 Mit ▲ oder ▼ wählen Sie die Speicherplatznummer und drücken Sie anschließend auf **OK** oder **Eingabe**.
Die Meldung „Löschen?“ wird angezeigt.
- 5 Drücken Sie **OK** oder **Eingabe**, um das Etikett zu löschen.
Das Etikett ist nun gelöscht und Sie gelangen wieder zur Texteingabe zurück.



- Um das Löschen abzubrechen und wieder zum vorherigen Schritt zurückzukehren, drücken Sie **Esc**.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

P-touch zurücksetzen

Sie können den P-touch zurücksetzen, um alle Einstellungen und die gespeicherten Etiketten zu löschen. Verwenden Sie diese Funktion auch, wenn der P-touch einmal nicht mehr wie gewohnt arbeiten sollte.

Daten auf Werkseinstellungen zurücksetzen

(Die unter „Favoriten“ gespeicherten Etikettenvorlagen werden dabei nicht zurückgesetzt.)

Schalten Sie das Gerät aus. Halten Sie dann die **Umschalttaste** und **R** gedrückt. Während Sie die **Umschalttaste** und **R** drücken, drücken Sie einmal die **Ein-/Aus**-Taste und lassen Sie dann die **Umschalttaste** und **R** los.



- Lassen Sie die **Ein-/Aus**-Taste los, bevor Sie die anderen Tasten loslassen.
- Alle Texte, Formateinstellungen und Optionen sowie die im Speicher abgelegten Etiketten werden durch das Zurücksetzen des P-touch gelöscht. Auch die Sprach- und Maßeinheitsinstellungen werden gelöscht.

Wartung und Pflege

Um den optimalen Betrieb und eine optimale Lebensdauer des P-touch zu gewährleisten, sollten Sie das Gerät regelmäßig wie folgt reinigen:

- Nehmen Sie die Batterien aus dem Gerät und ziehen Sie den Netzadapter ab, bevor Sie den P-touch reinigen.

Gehäuse reinigen

Wischen Sie das Gehäuse mit einem weichen trockenen Tuch ab, um Staub und Flecken zu beseitigen.

Hartnäckige Flecken können mit einem leicht angefeuchteten Tuch entfernt werden.

- Verwenden Sie keinen Verdüner, Benzin, Alkohol oder andere organischen Reinigungsmittel, weil dadurch der P-touch beschädigt oder verformt werden kann.

Druckkopf reinigen

Streifen im Ausdruck oder schlechte Druckqualität weisen normalerweise auf einen verschmutzten Druckkopf hin.

Reinigen Sie den Druckkopf mit der optionalen Reinigungskassette (TZe-CL4) oder verwenden Sie zur manuellen Reinigung des Druckkopfes ein Wattestäbchen.

Druckkopf

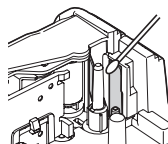


- Berühren Sie den Druckkopf nicht mit den Fingern!
- Zur Verwendung der Reinigungskassette lesen Sie den mit dieser Kassette gelieferten Beipackzettel.

Schneideeinheit reinigen

Mit der Zeit kann sich Klebstoff an der Schneideeinheit ablagern, wodurch die Klinge stumpf werden und ein Bandstau an der Schneideeinheit entstehen kann.

- Um dies zu vermeiden, sollten Sie die Schneideeinheit einmal im Jahr mit einem mit Alkohol (Reinigungsalkohol) angefeuchteten Wattestäbchen reinigen.
- Berühren Sie die Schneideeinheit nicht mit den Fingern!



1

2

3

4

5

6

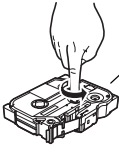
7

8

9

PROBLEMLÖSUNGEN

Was tun, wenn...

Problem	Lösung
Der P-touch reagiert auf Eingaben nicht oder nicht normal.	Lesen Sie „P-touch zurücksetzen“ auf Seite 62 und setzen Sie dann den P-touch zurück. Falls dadurch das Problem nicht behoben ist, ziehen Sie den Netzadapter ab und nehmen Sie die Batterien mindestens 10 Minuten lang aus dem P-touch heraus, um das Gerät neu zu initialisieren.
Nach Einschalten des P-touch wird ein leeres Display angezeigt.	Überprüfen Sie, ob die Batterien korrekt eingelegt sind und der speziell für diesen P-touch entwickelte Netzadapter richtig angeschlossen ist. Überprüfen Sie, ob der Lithium-Ionen-Akku aufgeladen ist.
Die LCD-Anzeigen erscheinen in einer Fremdsprache.	Lesen Sie „Sprache und Einheit einstellen“ auf Seite 25 und wählen Sie Ihre gewünschte Sprache.
Das Etikett wird nach Drücken auf „Drucken“ nicht ausgedruckt.	<ul style="list-style-type: none">• Überprüfen Sie, ob der Text eingegeben und die Kassette ordnungsgemäß eingelegt wurde und ausreichend Band enthält.• Wenn das Band verbogen ist, schneiden Sie den verbogenen Abschnitt ab und führen Sie das Band durch den Bandausgabe-Schlitz.• Nehmen Sie bei einem Bandstau die Bandkassette heraus, ziehen Sie das gestaute Band heraus und schneiden Sie es ab. Überprüfen Sie, ob das Bandende durch die Bandführung verläuft, bevor Sie die Bandkassette neu einlegen.
Das Etikett wird nicht richtig ausgedruckt.	<ul style="list-style-type: none">• Nehmen Sie die Bandkassette heraus und setzen Sie sie wieder ein. Drücken Sie sie fest nach unten, bis Sie ein Klicken hören.• Wenn der Druckkopf verschmutzt ist, reinigen Sie ihn mit der optionalen Reinigungskassette (TZe-CL4) oder mit einem Wattestäbchen.
Das Farbband hat sich von der Bandrolle gelöst.	Wenn das Farbband beschädigt ist, müssen Sie eine andere Kassette verwenden. Wenn nicht, nehmen Sie die Kassette heraus, ohne das Band abzuschneiden. Drehen Sie dann das lose Farbband von Hand wieder auf (siehe Abb.).  Transportrad
Der P-touch unterbricht den Ausdruck.	<ul style="list-style-type: none">• Wechseln Sie die Bandkassette, sobald das gestreifte Bandende erscheint.• Legen Sie neue Batterien ein oder schließen Sie den P-touch an den Netzadapter an.

Problem	Lösung
Die zuvor gespeicherten Etiketten sind nicht mehr vorhanden.	Alle gespeicherten Daten werden gelöscht, wenn der P-touch weder durch Batterien noch durch den Netzadapter mit Spannung versorgt wird.
Es ist zu einem nur mühsam zu beseitigenden Bandstau gekommen.	Bitte nehmen Sie Kontakt zum Brother-Vertriebspartner auf.

Fehlermeldungen

Wenn auf dem Display eine Fehlermeldung angezeigt wird, befolgen Sie die nachfolgenden Anweisungen.

Meldung	Ursache/Abhilfe
Falscher Adapter angeschlossen!	Es wurde ein nicht kompatibler Netzadapter angeschlossen. Verwenden Sie einen geeigneten Netzadapter.
Batt. schwach!	Der Ladestand der eingelegten Batterien geht zur Neige.
Batt. ersetzen!	Die eingelegten Batterien laufen möglicherweise aus.
Li-Ionen-Akku laden!	Der Akkuladestand ist niedrig. Laden Sie bitte den Lithium-Ionen-Akku auf.
Akku defekt Stromquelle wechseln!	Der Lithium-Ionen-Akku ist defekt. Verwenden Sie bitte einen Netzadapter oder setzen Sie einen geladenen Akku ein.
Gerätekühlung Vor Neustart 10 min warten!	Übertemperaturstörung.
Schneidefehler!	Beim Versuch zu drucken oder das Band vorlaufen zu lassen, ist ein Fehler an der Schneideeinheit aufgetreten. Schalten Sie den P-touch aus und wieder ein. Versuchen Sie es dann noch einmal. Falls sich das Band in der Schneideeinheit verfangen hat, entfernen Sie es.
Bandkassette einlegen!	Beim Versuch zu drucken, die Vorschau eines Etiketts anzuzeigen oder das Band vorlaufen zu lassen, befand sich keine Bandkassette im Drucker. Legen Sie eine Bandkassette ein, bevor Sie fortfahren.
Text voll!	Die max. Zeichenzahl wurde bereits eingegeben. Kürzen Sie den Text.
Kein Text!	Es wurden weder Text, noch Symbole oder Barcode-Daten eingegeben und Sie haben versucht zu drucken oder eine Vorschau anzeigen zu lassen. Geben Sie Daten ein, bevor Sie diese Funktionen verwenden.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

PROBLEMLÖSUNGEN

.....

Meldung	Ursache/Abhilfe
Zeilenlimit! Max. 5 Zeilen	Bei Betätigung der Eingabetaste waren bereits fünf Textzeilen vorhanden. Es können nicht mehr als 5 Zeilen pro Etikett eingegeben werden.
Falscher Wert!	Für die Etikettenlänge, Anzahl der Kopien oder die Nummerierungsfunktion wurde ein ungültiger Wert eingegeben. Geben Sie einen gültigen Wert ein.
Bandbreitenlimit! Max. 3 Zeilen	Die Taste Drucken oder Vorschau wurde gedrückt, obwohl das Etikett mehr als 3 Zeilen enthält und nur ein 12 mm breites Band eingelegt ist. Kürzen Sie den Text auf max. 3 Zeilen oder legen Sie ein breiteres Band ein.
Bandbreitenlimit! Max. 2 Zeilen	Die Taste Drucken oder Vorschau wurde gedrückt, obwohl das Etikett mehr als 2 Zeilen enthält und nur ein 9 oder 6 mm breites Band eingelegt ist. Kürzen Sie den Text auf max. 2 Zeilen oder legen Sie ein breiteres Band ein.
Bandbreitenlimit! Max. 1 Zeile	Die Taste Drucken oder Vorschau wurde gedrückt, obwohl das Etikett mehr als 1 Zeile enthält und nur ein 3,5 mm breites Band eingelegt ist. Kürzen Sie den Text auf max. 1 Zeile oder legen Sie ein breiteres Band ein.
Blocklimit! Max. 5 Blöcke	Es wurden bereits 5 Textblöcke angelegt. Es können nicht mehr als 5 Blöcke pro Etikett eingegeben werden.
Längenlimit!	Das zu druckende Etikett ist länger als 1 m. Kürzen Sie den Text auf eine Länge unter 1 m.
18-mm-Band einlegen!	Es wurde eine Autoformat-Vorlage für 18 mm breite Bänder gewählt, aber keine entsprechende Bandkassette eingelegt. Legen Sie eine 18-mm-Bandkassette ein.
12-mm-Band einlegen!	Es wurde eine Autoformat-Vorlage für 12 mm breite Bänder gewählt, aber keine entsprechende Bandkassette eingelegt. Legen Sie eine 12-mm-Bandkassette ein.
9-mm-Band einlegen!	Es wurde eine Autoformat-Vorlage für 9 mm breite Bänder gewählt, aber keine entsprechende Bandkassette eingelegt. Legen Sie eine 9-mm-Bandkassette ein.
6-mm-Band einlegen!	Es wurde eine Autoformat-Vorlage für 6 mm breite Bänder gewählt, aber keine entsprechende Bandkassette eingelegt. Legen Sie eine 6-mm-Bandkassette ein.
3,5-mm-Band einlegen!	Es wurde eine Autoformat-Vorlage für 3,5 mm breite Bänder gewählt, aber keine entsprechende Bandkassette eingelegt. Legen Sie eine 3,5-mm-Bandkassette ein.
Zu viel Text für dieses Layout!	Die max. Zeichenzahl für das gewählte Layout wurde bereits eingegeben. Kürzen Sie den Text oder verwenden Sie ein anderes Layout.
Text zu lang!	Durch die Länge des eingegebenen Textes wird die eingestellte Etikettenlänge überschritten. Kürzen Sie den Text oder ändern Sie die Etikettenlänge.

Meldung	Ursache/Abhilfe
Speicher voll!	Es ist nicht mehr genügend Speicherplatz zum Speichern des Etikettes vorhanden. Löschen Sie ein Etikett, um wieder Speicherkapazitäten zu schaffen.
Ziffernanzahl prüfen	Es wurde nicht die richtige Anzahl von Barcode-Daten eingegeben. Geben Sie die richtige Anzahl von Zeichen ein.
Am Anfang+Ende A,B,C oder D eingeben!	Die eingegebenen Barcode-Daten enthalten nicht den notwendigen Start/Stop-Code. (Bei Verwendung des CODABAR-Protokolls müssen A, B, C bzw. D am Anfang und Ende des Barcodes eingegeben werden.) Geben Sie die Barcode-Daten richtig ein.
Maximal 5 Barcodes pro Etikett!	Es wurde versucht, einen neuen Barcode einzugeben, obwohl bereits 5 Barcodes im Etikett enthalten sind. Es können maximal 5 Barcodes pro Etikett eingegeben werden.
Text zu hoch!	Der Schriftgrad ist zu groß. Wählen Sie eine andere Größeneinstellung.
Anderen Rand wählen!	Die festgelegte Etikettenlänge ist zu gering für die auf „Großer Rand“ eingestellten Ränder. Wählen Sie eine andere Randeinstellung.
Band nicht für das Gerät geeignet!	Es wurde ein nicht kompatibles Band eingelegt. Legen Sie ein kompatibles Band ein.
Kategorie voll!	Der verfügbare Speicher für Kategorien ist voll. Löschen Sie die nicht mehr benötigten gespeicherten Etikettendateien, indem Sie die Datei hervorheben und die Taste OK drücken.
Bereits in Favoriten vorhanden!	Das Etikett ist bereits in der Favoritenliste der Etikettenvorlagen vorhanden.
Favoritenordner leer!	Der Favoritenordner der Etikettenvorlagen ist leer.
12mm o. 18mm Band einlegen!	Für den Ausdruck der Etikettenvorlage wurde keine 12-mm bzw. 18-mm-Bandkassette bzw. gar keine Bandkassette eingelegt. Stellen Sie eine geeignete Bandbreite ein.
Systemfehler XX!	Bitte nehmen Sie Kontakt zum Brother-Vertriebspartner auf.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

Technische Daten

Haupteinheit

Element	Spezifikationen
Anzeige	
Zeichenanzeige	16 Zeichen x 2 Bedienerführung und 2 Textzeilen (128 x 56 Punkte)
LCD-Kontrast	5 Stufen (+2, +1, 0, -1, -2)
Drucken	
Druckmethode	Thermotransfer
Druckkopf	112 Punkte/180 dpi
Druckhöhe	15,8 mm max. (mit 18-mm-Band)*1
Druckgeschwindigkeit	Ca. 20 mm/s
Bandkassette	TZe-Standardbandkassette (3,5/6/9/12/18 mm)
Zeilenanzahl	18-mm-Band: 1-5 Zeilen; 12-mm-Band: 1-3 Zeilen; 9-mm-Band: 1-2 Zeilen; 6-mm-Band: 1-2 Zeilen; 3,5-mm-Band: 1 Zeile
Rand	Voll, Halb, Schmal, Kettdruck
Arbeitsspeicher	
Phrasenspeicher	Maximal 2.800 Zeichen
Speicherplätze	Maximal 50 Zeilen
Andere Funktionen	
Vorlagen	Etikettenvorlagen, Autoformat
Stromversorgung	
Stromversorgung	Sechs „AA“ Alkali-Mangan-Batterien (LR06), sechs „AA“-Ni-MH-Akkus (HR06)*2, Lithium-Ionen-Akkus (BA-E001), Netzadapter (AD-E001)
Automatische Stromabschaltung	Batterie/Akku: nach 5 min. Netzadapter: nach 5 min
Größe	
Abmessungen	Ca. 132 mm (B) x 214 mm (T) x 66 mm (H)
Gewicht	Ca. 670 g (ohne Batterien und Bandkassette)
Sonstiges	
Umgebungstemperatur/ Luftfeuchtigkeit	10–35 °C / 20–80 % Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend) Maximale Feuchttemperatur: 27 °C

*1 Die tatsächliche Zeichengröße kann kleiner als die max. Druckhöhe ausfallen.

*2 Aktuelle Informationen zu empfohlenen Batterien und Akkus erhalten Sie unter <http://solutions.brother.com/>

STICHWORTVERZEICHNIS

A	
Akzentbuchstaben	33
B	
Bandkassetten	23
Batterie/Akku	19
Blocklayouts	46
Breite	33
C	
Cursortasten	28
E	
Eingeben	
Text	27
Etikettenlänge	16
Etikettenvorlagen	57
F	
Formatierung	
Etiketteneinstellungen	37
Textattribute	33
G	
Großbuchstaben-Modus	16
Größe	33
K	
Kontrast	24
L	
Länge	37
Löschen	
Nur Text	29
Text und Formatierung	29
N	
Netzadapter	20
Neue Zeile	28
R	
Rahmen	38
S	
Sonderzeichen	49
Stil	33
Stromversorgung	19
Symbole	29
Symbolliste	31
T	
Tastatur	17
Technische Daten	68
Text	
Eingeben und Bearbeiten	27
Zeilen	28
V	
Vorlagen	43
Z	
Zeile	33
Zeilennummer	16
Zeilenumbruchzeichen	16
Zeit für automatische Abschaltung	24

brother®

Gedruckt in China

LAC011001

